

weingarten im **Blick**

**Amtsblatt
der Stadt Weingarten**

**Ausgabe 6/2023
Freitag, 17. Februar 2023**

**Diese Ausgabe erscheint
auch online**

ALLE SIND EINGELADEN

Ma(h)lZeit – Warmes für Herz und Magen

Die Vesperkirche im Kleinen mit einem günstigen Mittagessen, Zeit zur Begegnung und der Möglichkeit, sich aufzuwärmen, startet am Mittwoch, 1. März, und wird dann wöchentlich mittwochs von 12 bis circa 13.30 Uhr im Gemeindehaus St. Martin in der Irmentrudstraße 12 stattfinden. Jede und jeder ist dazu eingeladen!



In dieser Ausgabe lesen Sie:

**Seite 3:
Aus dem Gemeinderat**

Lesen Sie mehr über die Themen und Beschlüsse der aktuellen Sitzung.

**Seite 3:
Neue Wirtschaftsförderin**

Luisa Gaa hat ihre Stelle bei der Stadt Weingarten angetreten.

**Seite 4:
Funkenfeuer**

Am Sonntag, 26. Februar, wird in Nessenreben wieder symbolisch eine Hexe verbrannt.

**Seite 4:
Geistliches Wort**

In dieser Woche denkt Pater Michael Pfenning über Träume, Ideale und Lebenslust nach.

**Seite 5:
Nistkästen für Meisen**

50 Kastanienbäume im Stadtgebiet werden mit Meisennistkästen ausgestattet.

Schon im Jahr 2020 hatte der Arbeitskreis Caritas der katholischen Kirchengemeinde St. Martin die Idee, ein einfaches Mittagessen für alle anzubieten. Leider scheiterte die Umsetzung mit der Coronakrise. Nun, am Ende dieser Pandemie, sehen wir, dass Isolation und Vereinsamung in unserer Gesellschaft zugenommen haben. Zudem müssen infolge steigender Lebenshaltungskosten immer mehr Menschen aufs Geld achten. Der jetzt startende Mittagstisch soll dieser Not entgegenwirken.

Mehr als 30 ehrenamtliche Frauen und Männer haben sich dankenswerterweise gefunden, die dieses Projekt mit ihrem Engagement unterstützen wollen. Sie freuen sich nun nach verschiedenen Schulungen und organisatorischen Absprachen auf viele Gäste und ein buntes Miteinander. Neben dem Eindecken der Tische, der Essensausgabe, dem Kassieren, dem Spüldienst und dem Transport des Essens, das in der Ravensburger Weststadt von einer Köchin zubereitet wird, steht das Team gerne auch für Gespräche zur Verfügung. Denn neben dem frisch zubereiteten, günstigen Mittagessen steht die Begegnung untereinander im Mittelpunkt, ähnlich wie in der Vesperkirche, die jüngst in der evangelischen Kir-

chengemeinde stattgefunden hat. Es soll zu einem geselligen Miteinander werden, bei dem sich Menschen unterschiedlicher Herkunft, Religion und Kultur und unabhängig vom persönlichen Einkommen treffen und austauschen. So stellen sich die Verantwortlichen die Ma(h)lZeit vor: Menschen essen gemeinsam, sind füreinander da, kommen ins Gespräch, hören zu, trösten und ermutigen sich und lachen miteinander.

Um den Mittagstisch langfristig günstig anbieten zu können, ist die Gesamtkirchengemeinde für Spenden dankbar. Diese können in den Pfarrämtern, in Strobels Läden oder mittwochs bei der Ma(h)lZeit abgegeben werden. Neben der finanziellen Unterstützung ist natürlich auch Ihr Dabeisein wichtig. So freuen wir uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen, dass Sie die Ma(h)lZeit zum günstigen Preis in einer netten Tischgemeinschaft mit anderen Menschen genießen können!

Text: Monika Gröber, Gemeindefereferentin Katholische Gesamtkirchengemeinde

Bild: Ella Kiechle

NOTRUFTAFEL

CORONAVIRUS

Infotelefon Landkreis Ravensburg
unter Tel.-Nr. 0751 / 85-0

KRANKENHAUS

Oberschwabenklinik St. Elisabethen-
Klinikum, Elisabethenstraße 15,
88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 87-0

ARZT / KINDERARZT

Ärztlicher Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

AUGENARZT

Ärztlicher Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 0761 / 120 120 00

DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag
9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und Kin-
derärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter Tel.-Nr.
0711 / 96 589 700 oder docdirekt.de

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarztdienst	112

GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

WASSER / GAS / STROM

Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG,
24-Stunden-Störungsdienst Tel.-Nr. 0751 / 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

IMPRESSUM

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten
Herausgeber:

Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-15

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister

Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt.

Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für
bezahlte Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus,
Kirchstraße 1, 88250 Weingarten

Redaktionsleitung: Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252

Redaktion/Koordination:

Carolin Schattmann / Sandra König, Telefon 0751 405-288,
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de

Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 17. BIS 23. MONAT 2023

**Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr
und endet morgens um 8.30 Uhr des folgen-
den Tages.**

Freitag

Aldorf-Apotheke, Zeppelinstraße 5,
88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/43799

Schloss-Apotheke, Hauptstraße 53,
88326 Aulendorf, Tel.-Nr. 07525/923120

Samstag

Apotheke im 14 Nothelfer, Ravensburger Stra-
ße 35, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/5611110

Sonntag

Am Elisabethenkrankenhaus-Apotheke,
Elisabethenstraße 19, 88212 Ravensburg,
Tel.-Nr. 0751/79107910

Montag

Beckersche-Apotheke, Hauptstraße 58,
88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524/1725

Hochberg-Apotheke, Hochbergstraße 6,
88213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/96866

Dienstag

Apotheke Oberzell, Josef-Strobel-Straße 13,
88213 Oberzell, Tel.-Nr. 0751/67896

Mittwoch

Apotheke im Kaufland, Weißenauer Straße 15,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/3550824

Donnerstag

Storchen-Apotheke, Mittelöschstraße 7,
88213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/91785

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Samstag und Sonntag

AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg
(0751) 7912570

Telefonische Anmeldung erforderlich

KONTAKT VERWALTUNG

Öffnungszeiten der städtischen Verwaltungs- gebäude

Die Stadtverwaltung hat für den Publikumsver-
kehr geöffnet. In den Verwaltungsgebäuden gelten
die folgenden Zeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, je-
weils 9 bis 12 Uhr. Mittwoch 9 bis 13 Uhr. Don-
nerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr. Bitte
nutzen Sie unseren Service und vereinbaren Sie
mit wenigen Klicks online einen Termin unter
www.terminland.eu/weingarten.

Für folgende Abteilungen benötigen Sie zwingend
einen Termin:

Einwohnermeldeamt: Terminbuchung unter
www.terminland.eu/weingarten. Alternativ errei-
chen Sie uns unter der Nummer 0751 / 405-173.

Passamt: Terminbuchung unter www.terminland.eu/weingarten. Alternativ erreichen Sie uns unter
der Nummer 0751 / 405-260.

Ausländeramt: Bitte buchen Sie per Mail an
auslaenderwesen@weingarten-online.de einen
Termin oder rufen Sie unter der Nummer 0751
/ 405-164 an.

Auch für das Sachgebiet **Mahnwesen** in der
Schützenstraße 3/1 ist eine vorherige Terminver-
einbarung unter www.terminland.eu/weingarten
oder den Telefonnummern 0751 / 405-135 oder
-136 verpflichtend.

Die **BürgerInfo** im Rathaus, Kirchstraße 1, hat
bereits ab 8.30 Uhr sowie an den Nachmittagen
außer Mittwoch und Freitag von 14 bis 16 Uhr
(Donnerstag zusätzlich bis 17.30 Uhr) geöffnet.
Außerdem ist die Verwaltung zu folgenden Zeiten
telefonisch erreichbar:

Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis
16 Uhr. Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.
Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr
sowie Freitag 8 bis 12 Uhr.

HINWEISE DER VERWALTUNG

WiB in der Fasnetspause

Das Amtsblatt „Weingarten im Blick“ erscheint
am kommenden Freitag, 24. Februar 2023, nicht.
Die Redaktion bittet alle eintragenden Vereine
und Einrichtungen, dies zu beachten, und wünscht
schöne närrische Tage.

Öffentliche Bekanntmachungen

Seit Dezember 2019 veröffentlicht die Stadt Wein-
garten Öffentliche Bekanntmachungen nicht mehr
im Amtsblatt, sondern rechtswirksam auf der Sei-
te www.weingarten-online.de. Die jeweiligen
Wortlaute können auch nach telefonischer An-
meldung unter 0751 / 405-0 eingesehen werden.
Unter anderem finden Sie auf der Homepage fol-
gende aktuelle Bekanntmachung:

- Haushaltssatzung und Bekanntmachung der
Haushaltssatzung 2023

THEMEN DER WOCHE

GEMEINDERAT

Verwaltung und Rat sprechen sich erneut für Bauvorhaben aus

Dass Nachverdichtung nicht immer ein einfaches Unterfangen ist, zeigt das aktuelle Bauvorhaben an der Fidel-Sporer-Straße. Auf dem Baugrundstück sollen zukünftig integrative Wohnungen entstehen. Aber nicht alle Anwohner sind mit dem Vorhaben einverstanden: Aufgrund einer medienwirksamen Unterschriftenaktion haben sich Verwaltung und Rat am vergangenen Montag nun nochmals mit dem Thema befasst und sich fraktionsübergreifend erneut klar für das Vorhaben ausgesprochen.

Mit dem Tagesordnungspunkt kam die Stadt den Initiatoren der Unterschriftenaktion entgegen, die bei der Übergabe der Unterschriftenliste die nochmalige Beschäftigung mit dem Thema in öffentlicher Sitzung als Bitte angeführt hatten. Die Verwaltung kam am vergangenen Montag dem Wunsch nach und erläuterte nochmals detailliert das ge-

plante Vorhaben (eine Bürgerinformationsveranstaltung hatte bereits im Oktober 2022 stattgefunden). Rein rechtlich besteht für das Grundstück seit 1954 Baurecht. Als Folge wurde das Areal unter anderem im städtischen Grünraumkonzept klar als Baufläche ausgewiesen. Auch aus stadtplanerischer Sicht entspricht das Bauvorhaben den

städtischen Konzepten und dem darin formulierten Ziel der „doppelten Innenentwicklung“. Auch die Schaffung von zusätzlichem Wohnraum kann seitens der Stadt vor dem Hintergrund des örtlich angespannten Wohnungsmarktes nur begrüßt werden. Nach einer ausführlichen Präsentation seitens der Stadtverwaltung bekräftigten auch

nochmalig die Rätinnen und Räte im Rahmen einer Fraktionsrunde ihre Position für das geplante Bauvorhaben.



Um sich das künftige Bauvorhaben räumlich besser vorstellen zu können, hat die Stadtverwaltung die Baufläche mit Pflöcken abgesteckt.

Bild: Stadtplanung

Arbeiten am Feuerwehrhaus schreiten voran

In der vergangenen Sitzung informierte das Büro Drees & Sommer die Rätinnen und Räte über den aktuellen Sachstand zum Neubauprojekt Feuerwehrhaus. Eine Einweihung des Gebäudes und ein großer „Tag der offenen Tür“ sind für den 25. Juni 2023 geplant.

Im Neubau der Feuerwehr wird derzeit mit Hochdruck gearbeitet. Aufgrund von Lieferengpässen wird sich der angestrebte Fertigstellungstermin Ende März 2023 allerdings nochmals um voraussichtlich drei Wochen nach hinten verschoben. Die größte Herausforde-

rung stellen derzeit die geänderte Heizungsart in der Fahrzeughalle sowie die Türenlieferung dar. Die Lieferung der zusätzlichen Wärmepumpe verzögert sich aufgrund der hohen Nachfrage auf Ende des Jahres. Auch Lieferengpässe bei anderen Materialien führen zu

Verzögerungen und bewirken Zeitverschiebungen bei den Folgegewerken. Teilweise mit der Folge empfindlicher Mehrkosten. So führten in den vergangenen Monaten diverse Planänderungen zu zusätzlichen Mehrkosten von 185.000 Euro, sodass die Gesamtkosten

aktuell auf 10,48 Millionen Euro beziffert werden. Vor dem offiziellen Fertigstellungstermin des Neubaus wird eine Teilabnahme angestrebt, um der Freiwilligen Feuerwehr Weingarten den Betrieb der technischen Räume, wie u. a. der Atemschutzwerkstatt, zeitnah zu ermöglichen. Ziel ist es, den Umzug der Feuerwehr möglichst fließend zu gestalten, um eine stetige Einsatzbereitschaft gewährleisten zu können.

Weingartener Haushalt für 2023 genehmigt

Gute Nachrichten aus Tübingen: Stadtkämmerer Florian Keller informierte am vergangenen Montag über die eingetragene Genehmigung der Haushaltssatzung 2023 sowie der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Stadtwerke und Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben seitens des Regierungspräsidiums.

Durch Erlass vom 2. Februar 2023 hat das Regierungspräsidium Tübingen die Haushaltssatzung 2023 und die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Stadtwerke und Kultur- und Kongresszentrum für das Wirtschaftsjahr 2023 genehmigt. Dies gab Stadtkämmerer Keller am vergangenen Montag im Rahmen der Gemeinderatsitzung bekannt. Trotz des positiven Signals aus Tübingen ist der Erlass mit weiteren Einsparverpflichtungen verknüpft. „Die weiterhin sehr hohe Investitionstätigkeit, vor allem im Bereich der Bildung, wird die Stadt Weingarten in den kommenden Jahren vor eine große finanzwirtschaftliche Herausforderung stellen“, geht es aus dem Schreiben von Regierungspräsident Klaus Tappeser hervor. „Sie wird den Ausgleich

des Ergebnishaushalts erheblich belasten und im Finanzhaushalt eine sehr hohe Zahlungsliquidität fordern“, so das Schreiben weiter. Vor diesem Hintergrund ist die Stadt auch weiterhin zur strikten Aufgabendisziplin aufgefordert: „Weingarten bleibt nachdrücklich aufgefordert, das [...] strukturelle Konsolidierungsprogramm umzusetzen und kontinuierlich fortzuschreiben. Die Stadt sollte sich bei der weiteren Aufgabenerfüllung weiterhin auf das Notwendigste und Unaufschiebbar beschränken.“ Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung und der Wirtschaftspläne 2023 erfolgte auf der städtischen Homepage am 14. Februar 2023.

Texte: Sabine Weisel

PERSONALIE

Wirtschaftsförderin Luisa Gaa nimmt Arbeit auf

Luisa Gaa verstärkt seit Anfang des Jahres die Stadtverwaltung als neue Stabsstelle Wirtschaftsförderung.



Von ihrer Heimat nahe Kaiserslautern zog Luisa Gaa zum Studium der Amerikanistik und Geschichte nach Heidelberg. Während des Bachelor-Studiums entdeckte sie ihr Interesse für Wirtschaftsgeschichte und vertiefte ihr Wissen sowohl durch Praktika bei einem Weltkonzern in der Metropolregion Rhein-Neckar und bei einem längeren Aufenthalt in den USA als auch durch ihre Tätigkeiten am Heidelberg Institute for American Studies an der Universität sowie bei einem mittelständischen Unternehmen.

Im Jahr 2018 begann Luisa Gaa ihre Arbeit bei der Stadtverwaltung Heidelberg im Amt für Wirtschaftsförderung und Wissenschaft, wo sie bis zu ihrem Wechsel nach Weingarten die Abteilung

Wissenschaft und Kommunikation unterstützte. Ihre praktischen Erfahrungen in der Wirtschaftsförderung in Heidelberg stärkte sie berufsbegleitend durch ein Studium zur Wirtschaftsförderin an der Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Freiburg. In Heidelberg waren für sie vor allem wissenschaftliche Einrichtungen und wissensintensive Dienstleister Ansprechpartner, mit denen sie auch gemeinsame Projekte wie das Format „Pop-up Science“ entwickelt hat.

In Weingarten freut sich Luisa Gaa auf neue Herausforderungen an der Schnittstelle zu Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Stadtgesellschaft. Die Stabsstelle Wirtschaftsförderung ist Ansprechpartner, Vermittler und Ideenschmiede, weil Weingarten „mehr“ ist.

Text: Redaktion

Bild: Carolin Schattmann

EINLADUNG

Funken am 26. Februar um 18.30 Uhr

Wie jedes Jahr findet der große Funken der KJW und des KJW-Fördervereins auf dem Panzerbuckel in Nessenreben statt. Nach schwäbisch-alemannischer Tradition wird das Funkenfeuer entzündet. Symbolisch wird dabei eine Hexe verbrannt, die am oberen Ende der Funkenstange angebracht wird.

Dieser Feuerbrauch ist sowohl in Oberschwaben als auch in Vorarlberg, im Schwarzwald und im Allgäu weit verbreitet und läutet das Ende des Fasnet ein.

Ohne unsere Sponsoren und die zahlreiche Unterstützung, die wir erhalten, wäre an ein Funkenfeuer allerdings gar

nicht zu denken. Ein besonderer Dank geht an alle Helfer der Katholischen Jugend Weingarten für einen großartigen Einsatz beim Sammeln von ausgedienten Weihnachtsbäumen als Brennmaterial und beim dreitägigen Aufbau des Funkens.

Gerne dürfen Sie für Punsch und

Glühwein eine eigene Tasse oder einen Becher mitbringen! Die Bewirtung übernimmt der Förderverein der KJW, und es werden traditionell Funkenbretzel verkauft. Für den musikalischen Rahmen sorgen die „Söhne Manfreds“. Zu guter Letzt nochmal ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen.



Text: Cora Matthiesen
Bild: Moritz Müller

WELFENTHEATER 2023

Dabei sein ist alles!

Auf geht's zum Casting am Montag, 6. März, oder Montag, 13. März, jeweils um 16.15 Uhr an der Requisitionshalle der Welfenfestkommission in der Lägerlestraße 108. Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler der Weingartener Schulen ab Klasse 1 beziehungsweise alle Kinder und Jugendlichen aus Weingarten ab 7 Jahren.

„Ich kann das nicht“, gibt es nicht – wir üben gemeinsam und lernen voneinander!

„Ich kann keine langen Texte auswendig lernen“ – macht nichts, dafür vielleicht besser Grimassen schneiden!

„Deutsch ist nicht meine Muttersprache“ – egal. Vielleicht willst du ja neue Freunde kennenlernen und hast Spaß am Theaterspielen.

Jede, die will, und jeder, der will, darf auch mitspielen – alle finden im Welfentheater ihre Rolle.

Das Welfentheater ist ein Open-Air-Theater – soll heißen, wir spielen unter freiem Himmel und zwar in der Zeit des Welfenfestes vom 5. bis 11. Juli 2023, vorläufiger Titel: „Ein Stück Himmel“.

Gespielt wird dieses Jahr auf dem neu renovierten Vorplatz der Basilika. Worum es in dem Stück genau geht, wird

noch nicht verraten, nur so viel: Die Basilika feiert 2024 ein großes Fest. Die Leitung und Regie hat auch dieses Jahr wieder unsere Theaterpädagogin und Begleiterin von Anfang an, Jutta Klawuhn (Theater Ravensburg).

Wir, das Team rund ums Welfentheater, freuen uns auf dich, auf euch!



Text: Eva-Maria Stärk
Bild: Elke Obser

ANKÜNDIGUNG

Nils Mönkemeyer

Nils Mönkemeyer hat sich als einer der international erfolgreichsten und weltweit gefragtesten Bratschisten profiliert und seinem Instrument zu enormer Aufmerksamkeit verholfen.



Für sein Weingartener Konzert mit dem Württembergischen Kammerorchester Heilbronn hat er sich

ein ganz besonderes Werk für Bratsche ausgesucht, das als Klarinettenkonzert zu den beliebtesten Konzerten zählt, in seiner Bearbeitung für Viola aber weitestgehend unbekannt ist. In unserem Konzertprogramm steht nach dem letzten vollendeten Konzert Mozarts der sinfonische Erstling Ludwig van Beethovens. Seine erste Sinfonie orientierte sich noch an Mozarts späten Sinfonien, ist aber schon ein echter Beethoven. Es erwartet uns ein stimmiges und schönes Konzertprogramm mit Überraschungseffekt.

24. Februar: 20 Uhr Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben
19.30 Uhr Künstlergespräch Nils Mön-

kemeyer mit Julia Hellmig
CARL NIELSEN: Suite für Streicher op. 1

WOLFGANG AMADEUS MOZART: Konzert für Viola und Orchester A-Dur

(Bearbeitung des Klarinettenkonzerts A-Dur KV 622 aus unbekannter Hand 1802)

LUDWIG VAN BEETHOVEN:
1. Sinfonie C-Dur

NILS MÖNKEMEYER: Viola
GABRIELLA TEYCHENNÉ:
Leitung (Besetzungsänderung)

TICKETS: Abteilung Kultur und Tourismus – Tourist-Information, Münsterplatz 1, Telefon 0751 / 405-232, akt@weingarten-online.de, und unter www.reservix.de.

Text: Abteilung Kultur und Tourismus
Bild: Württembergisches Kammerorchester Heilbronn

GEISTLICHES WORT

Stopp – ist das schon alles?

Der Alltag nimmt Menschen in Beschlag. Pflichten, Aufgaben und die Herausforderungen des Alltags lassen aber auch Wesentliches untergehen: Träume, Ideale, Kommunikation und Lebenslust. Vieles gerät aus dem Blickfeld.



Doch in den Tiefen der Seele flackert noch die Sehnsucht nach einem Mehr an Lebensqualität. Wer diese Sehnsucht in sich spürt und dieser Sehnsucht Raum gibt, darf auf neue Perspektiven und Möglichkeiten hoffen. Die Sehnsucht kann uns wie ein inneres STOPP-Signal

vor verlustreichen seelischen und körperlichen Einbrüchen bewahren. Jesus sagt: „Ich will, dass sie das Leben haben, das Leben in Fülle“ (Joh 10).

Leben kann man auch nicht verschieben auf später. Leben ist immer heute. Im Hier und Jetzt gilt es, sich zu spüren und lebendig zu sein. Im Hier und Jetzt liegt der Samen für unsere Zukunft. Gott ist gegenwärtig im Hier und Jetzt.

Vielleicht hilft auch die Fasnet, den Trott zu stoppen, sich zu freuen und zu spüren und sich einige schöne Tage und Stunden zu gönnen. Wer sich was gönnen kann, macht sein Herz weich und empfänglich für die Impulse des Lebens. Das Neue in meinem Leben bricht dann ganz behutsam durch die Kruste meines Alltags. Zuversicht und neue Lebenslust sind die Früchte.

Pater Michael Pfenning, Mitglied der pallottinischen Gemeinschaft im Pfarrhaus St. Maria
Bild: Christoph Buchinger in [pfarbbriefservice.de](mailto:pfarbrieffservice.de)

Kirche im Blick

Die kirchlichen Nachrichten finden Sie ab Seite 8.

Was macht unsere Innenstadt aus?

Im Rahmen des Projekts „Innenstadt-Dialog“ des Wirtschaftsministeriums trafen sich am vorvergangenen Dienstag die Mitglieder des Lenkungskreises Innenstadt gemeinsam mit dem Innenstadtbereiter der IHK. Um die Innenstadt zukunftsfest zu gestalten, wurde über die Stärken und Schwächen diskutiert, um anschließend entsprechende Lehren daraus zu ziehen.

Zu Beginn des Projekts Anfang 2022 hatte der Innenstadtbereiter Josef Röll eine Bestandsaufnahme der Weingartener Innenstadt durchgeführt und jeden Innenstadtbetrieb im Internet gesucht, um die digitale Sichtbarkeit zu beurteilen. Außerdem gab es eine Befragung von Besuchern der Innenstadt.

Am Lenkungskreis nehmen neben Oberbürgermeister Clemens Moll weitere Vertreter der Stadt aus Gemeinderat, Handel, Dienstleistung und Gastronomie teil. Die erfassten Daten dienen als Input für den Austausch. Ein gemeinsamer Stadtpaziergang brachte

zusätzlich Diskussionsgrundlagen. Bei dem Treffen wurden die bisher gesammelten Daten den Themen Aufenthaltsqualität, Erreichbarkeit, Spaßfaktor, Innenstadtpolitik und Nutzungsmix zugeordnet. Im Anschluss wurden die einzelnen Themenfelder mithilfe einer Stärken- Schwächen-Analyse diskutiert und eingeordnet. Aus diesen Ergebnissen werden in der Folge Vorschläge für Maßnahmen entwickelt. Ziel ist es, die Attraktivität der Weingartener Innenstadt zukunftsfest zu machen. Weingarten ist „die Stadt der kurzen Wege“. Man kann die Innenstadt zu

Fuß, per Rad oder Auto schnell und unkompliziert erreichen. „Das Lebensmittelangebot in der Innenstadt sorgt für eine gute Grundfrequenz. Das haben nur wenige Vergleichsstädte zu bieten und das stellt eine große Stärke dar“, erläutert Josef Röll. Auch sonst hat der Branchenmix in Weingarten viel zu bieten. Es geht darum, die Schwelle für einen Besuch der Innenstadt weiter möglichst niedrig zu halten. Dabei ist neben der einfachen Erreichbarkeit die Vielfalt des Angebots von Handel und Gastronomie ein wichtiger Pluspunkt.



Text: Josef Röll
Bild: Manuela Wirth

NATURSCHUTZ

Nistkästen für Meisen

Die Stadt Weingarten hat in den vergangenen Jahren mit verschiedenen Methoden die schädliche Kastanienminiermotte bei ihrer Ausbreitung gehindert. Jetzt geht sie zusammen mit dem NABU einen neuen, ökologischen Weg und stattet Bäume mit Meisennistkästen aus.

Die städtische Abteilung Tiefbau und Grünflächen hat in Kooperation mit dem Gymnasium Weingarten ein nachhaltiges Projekt gestartet und bringt in diesen Tagen zahlreiche Meisennistkästen aus Holz in stark befallenen städtischen Kastanien an. Zwei Schulklassen der Stufen 6 und 8 haben die Kästen im Unterricht hergestellt. Besonders von dem Schädling betroffen ist die weißblühende Gewöhnliche Rosskastanie. Meisen gelten als natürliche Fressfeinde der Minimiermottenlarven und können somit zu deren Reduzierung beitragen. Etwa 50 Nistkästen im gesamten Stadtgebiet sollen nun die Vögel zu den Bäumen locken. Mit Nistkästen bestückt werden auch die Rotblühenden Rosskastanien entlang des Öschwegs.

Beim Aufhängen unterstützte der NABU als Vogelexperte die Stadt. Das Team des städtischen Baubetriebshofs hat die Holzkästen außen mit Leinöl beschichtet und wird sie einmal im Jahr reinigen.

Wir hoffen auf eine gute Belegung der neuen Nistkästen!



Meisen bekommen ein neues Nest: Bürgermeister Alexander Geiger und Abteilungsleiterin Annette Mehrle mit ihrem Team bedanken sich bei den Sechst- und Achtklässlern des Gymnasiums für ihren Einsatz.

Text: Abteilung Tiefbau und Grünflächen
Bild: Carolin Schattmann

VESPERKIRCHE

7.000 Essen in drei Wochen

Die Vesperkirche Weingarten ist am vergangenen Sonntag zu Ende gegangen. 350 Ehrenamtliche haben in drei Wochen insgesamt mehr als 7.000 warme Essen ausgegeben.

Fast 350 ehrenamtliche Helfer haben sich in die diesjährige Vesperkirche eingebracht – jeden Tag waren es knapp 30 Menschen, die Dienste übernahmen wie Essen ausgeben, Tische abwischen oder zuhören. Bis zu 450 warme, von der Neuland-Küche der Zieglerschen zubereitete Essen wurden pro Tag ausgegeben und von vielen gelobt. Gemeinsam mit der Diakonie haben die Zieglerschen die 14. Vesperkirche im Schussental durchgeführt, ein rein spendenfinanziertes Projekt mit kulturellem Rahmenprogramm.

„Wir alle spüren die veränderten Preise, und bei den Bäckereien sind die Regale nicht mehr bis zum späten Abend voll“, sagt Gerd Gunßer, der von Anfang an die Vesperkirche organisiert. Morgens führen Ehrenamtliche die Bäckereien ab und sammeln die Backwaren des

Vortags ein, die der Vesperkirche kostenlos überlassen wurden. Dank des guten Miteinanders auch mit örtlichen Apfelbauern und Gärtnereien gab es in diesem Jahr in die Vespertüten auch abwechselnd Äpfel und Karotten zu den geschmierten Broten.

Fundsachen

In der Vesperkirche sind folgende Gegenstände liegen geblieben: Hausschlüssel mit Schuh-Anhänger, schwarze Jacke, khakifarbene Jacke sowie ein Regenschirm. Die Fundsachen können im Gemeindebüro der evangelischen Kirchengemeinde in der Gartenstraße 9 abgeholt werden.

Text: Vanessa Lang
Bild: Rolf Schultes



AUS RAT UND VERWALTUNG

GEMEINDERAT

Sitzung des Gemeinderates

Am Montag, 13. Februar, fand um 16 Uhr im Kantinen-Gebäude Schuler, 2. OG, Schussenstraße 9 in Weingarten die öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen bzw. Sponsoringleistungen – Annahme bzw. Vermittlung durch die Stadt Weingarten

Der Gemeinderat stimmte der Annahme bzw. Vermittlung der Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen, sowie Sponsoringleistungen zu.

Bauvorhaben Fidel-Sporer-Straße – Sachstandsbericht

Die Verwaltung hat den Gemeinderat über den aktuellen Sachstand informiert.

Erweiterung Feuerwehrgerätehaus – Sachstandsbericht Februar 2023

Die Verwaltung hat den Gemeinderat über den aktuellen Sachstand informiert.

Gemeindeverband Mittleres Schussental – Weisungsbeschluss für die Verbandsversammlung am 2. März 2023

Der Gemeinderat hat die Vertreter der Stadt Weingarten beauftragt, in der Verbandsversammlung am 2. März 2023 den jeweiligen Beschlussvorlagen zuzustimmen.

Bestellung eines Jahresabschlussprüfers für die Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung der Stadt Weingarten und Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben für die Wirtschaftsjahre 2023 und 2024

Die EversheimStuible Treuberater GmbH ist vom Gemeinderat beauftragt worden, die Jahresabschlussprüfung inklusive Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsatzgesetz beim Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung und beim Eigenbetrieb Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben für die Jahre 2023 und 2024 durchzuführen.

Volkshochschule Weingarten:

- Entfristung der bestehenden Fachbereichsleiter-Stelle von 60 % auf 80 % im Bereich Deutsch für Integrationskurse

- Einrichtung einer weiteren Fachbereichsleiter-Stelle mit 75 % im Bereich Deutsch für Berufssprachkurse

Die Verwaltung ist beauftragt worden, die bislang mit 60 % unbefristete und 20 % befristete Fachbereichsleiterstelle als 80 % unbefristete Stelle (EG 9c) in den Stellenplan 2024 aufzunehmen. Der Gemeinderat hat die Ausschreibung einer auf zwei Jahre befristeten 75 %-Stelle (EG 9c) zur Deckung des weiter gestiegenen Bedarfs zur Kenntnis genommen.

Honorar- und Gebührenordnung der Volkshochschulen Ravensburg und Weingarten

Der Gemeinderat stimmte den Änderungen der Honorar- und Gebührenordnung gemäß Anlage zu.

Die Änderungen sollen zum 01.09.2023 in Kraft treten und bei der Semesterplanung für das Semester 2/2023 berücksichtigt werden.

Verschiedene Vergaben

Der Gemeinderat hat beschlossen, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2023, folgende Vergaben auszu-schreiben:

Lindenhofstadion – Einbau einer Ent-härtungsanlage
Schulzentrum und Großsporthalle – Umbau von Schaltschränken
Schulzentrum – Austausch Beleuchtung
Talschule Halle B – Austausch Beleuchtung
Schule am Martnisberg – Einbau einer Klimaanlage

Text: Alexandra Sailer

FUNDAMT

Fundsachen

Fundsachen können jederzeit unter Angabe des Fundortes in der BürgerInfo abgegeben oder auch in die städtischen Briefkästen eingeworfen werden.

Folgende Fundsachen wurden abgegeben und noch nicht abgeholt:

- Handy
- Geldbörsen
- Taschen

sowie verschiedene Schlüssel und diverse Kleinigkeiten.

Die Fundsachen können nach telefonischer Absprache zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden. Telefonisch erreichen Sie das Fundamt unter: 0751 / 405-176 oder per E-Mail unter: info@weingarten-online.de.

Text: Fundamt Weingarten

BÜRGERSERVICE- UND ORDNUNGSWESEN

Geänderte Öffnungszeiten

Bei der Ausländerbehörde und beim Pass- und Meldeamt gelten an mehreren Terminen abweichende Öffnungszeiten.

Die Ausländerbehörde in der Zeppelinstraße hat wegen Schulungen an folgenden Tagen geschlossen:

- Rosenmontag, 20. Februar, ganztags
- Aschermittwoch, 22. Februar, nachmittags
- Mittwoch, 1. März, ganztags

Das Pass- und Meldeamt ist am Aschermittwoch, 22. Februar, nachmittags geschlossen.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Haben Sie ein Anliegen im Bereich Ausländerbehörde, dann vereinbaren Sie einen Termin unter der Mailadresse auslaenderwesen@weingarten-online.de. Für Anliegen im Bereich des Pass- und Meldeamts buchen Sie bitte einen Termin über das Portal Terminland unter: www.terminland.eu/weingarten. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Text: Redaktion

BAUSTELLEN DER WOCHE

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Kolpingstraße 6

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn und des Gehwegs

Anlass: Dachsanierung, Aufstellen eines Baukrans und Container

Zeitraum: bis 17. Februar 2023

Umleitungsstrecke: Bachstraße – Talstraße – Friedenstraße

Straße: St.-Konrad-Straße 32

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn (Anlieger frei bis Baustelle + Busverkehr frei)

Anlass: Wasseranschluss Auswechslung

Zeitraum: bis 17. Februar 2023

Straße: Bauernjörgstraße 14

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung

Anlass: Abbruch der Gartenmauer

Zeitraum: bis 17. Februar 2023

Straße: Blumenau/Ecke Nelkenweg

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg + Haltverbot

Anlass: KVS versetzen – TWS Ravensburg

Zeitraum: bis 17. Februar 2023

Straße: Wagnerstraße 9

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehwegs

Anlass: Aufstellung Baukran

Zeitraum: bis 18. Februar 2023

Straße: L314

Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg

Anlass: Schachtarbeiten für Glasfaserhauptkabel

Zeitraum: bis 24. Februar 2023

Straße: Sechserweg 23

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn

Anlass: Neuverlegung Wasser- und Hausanschluss

Zeitraum: bis 24. Februar 2023

Umleitungsstrecke: Keine Umleitung – Sackgassenregelung beidseitig

Straße: St.-Konrad-Straße 48

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung mit Vollsperrung des Gehwegs, Halteverbot

Anlass: Baustellenbetrieb mit Kranstellung

Zeitraum: bis 28. Februar 2023

Straße: Gartenstraße 16

Maßnahme: Vollsperrung des Gehwegs sowie der davorliegenden Parkflächen

Anlass: Bauvorhaben Gartenstraße 16

Zeitraum: bis 28. Februar 2023

Straße: Reschenstraße 1

Maßnahme: Teilweise Gehwegsperrung

Anlass: Offene Bauweise zur Erweiterung eines KVZ

Zeitraum: bis 3. März 2023

Straße: Haldenweg 16

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn und des Gehwegs

Anlass: Stellen eines Baukrans für Dachsanierung

Zeitraum: bis 10. März 2023

Straße: Rosenstraße 12-16

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung

Anlass: Zufahrt und Warteposition, Materialanlieferung

Zeitraum: bis 31. März 2023

Straße: Ravensburger Straße 10, Ecke Bleichestraße

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs

Anlass: Kabelstörung Vodafone, Schachtöffnung

Zeitraum: bis 31. März 2023

Straße: Lazarettstraße 42

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs

Anlass: Kabelstörung Vodafone

Zeitraum: bis 31. März 2023

Sperrstrecke: Spitalstraße 8-10

Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg

Anlass: Kranstellplatz, Materiallager, Arbeitsraum

Zeitraum: bis 31. März 2023

Straße: Schonisweilerstraße 11

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs

Anlass: Kabelstörung Vodafone

Zeitraum: bis 31. März 2023

Straße: Bauernjörgstraße 22

Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn

Anlass: Hausanschluss Vodafone

Zeitraum: bis 31. März 2023

Straße: Franz-Beer-Straße 59

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehwegs + Halteverbot

Anlass: Aufstellen eines Baukrans

Zeitraum: bis 3. April 2023

Straße: Ravensburger Straße 6

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs

Anlass: Kabelstörung Vodafone

Zeitraum: bis 14. April 2023

Straße: Rosenstraße 2

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs / Halteverbot

Anlass: Kabelstörung Vodafone

Zeitraum: bis 15. April 2023

Straße: Tobelstraße 6

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs / Halteverbot

Anlass: Kabelstörung Vodafone

Zeitraum: bis 15. April 2023

Straße: Baienfurter Straße 18

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs

Anlass: Kabelstörung Vodafone

Zeitraum: bis 17. April 2023

Straße: Friedhofstraße 15

Maßnahme: Teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot (3 Parkplätze Friedhof)

Anlass: Erdarbeiten vor KVS 506

Zeitraum: bis 24. April 2023

Straße: Friedhofstraße 23-25

Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg

Anlass: Sanierung

Zeitraum: bis 31. Dezember 2023

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg

Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1

Zeitraum: bis 31. Juli 2027

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

BÄUME

Fällung denkmalgeschützter Linde am Hermann-Egle-Platz

Die von einem Brandkrustenpilz befallene Linde musste leider gefällt werden. Die Stadt pflanzt an gleicher Stelle einen neuen Baum.

Im Frühjahr 2022 ist an der Linde ein Pilzbefall mit Brandkrustenpilz festgestellt worden. Beim Brandkrustenpilz handelt es sich um einen holzzerstörenden Pilz, der im Stammfußbereich eines Baumes zu einer Reduzierung der Standsicherheit führt. Die Linde hatte ebenfalls eine Faulung, die etwa ein Drittel des Stammfußbereiches umfasst.

Es erfolgte eine Schadensaufnahme mit eingehender Untersuchung. Nach Freilegung der Wurzeln wurde

eine bereits fortgeschrittene Faulung von einem Drittel des Wurzelbereiches festgestellt. Die Holzfäule ist eine sich schnell und unkontrolliert ausbreitende Holzzerstörung, sie konnte von der Linde nicht kompensiert werden. Laut Gutachter bestand keine akute Gefahr des Umstürzens. Ein längerfristiger Erhalt des Baumes war allerdings aus Sicht des Gutachters nicht möglich. Deshalb und aufgrund seiner exponierten Lage zwischen zwei Gehwegen und seiner Nähe zum

Kinderspielplatz hat die Stadt Weingarten entschieden, den Baum zu fällen und anschließend einen sich entwickelnden Großbaum mit Bodenaustausch nachzupflanzen. Somit wird der Fortbestand der schönen Baumgruppe unter der Basilika gesichert.

Text: Abteilung 4.2 Tiefbau und Grünflächen

Bundeswehrübung

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit von 20. bis 23. Februar 2023 die Übung „ÜbLager SGA MgTrupp/PzVernTrp Ausbildung“ durch. An der Übung nehmen circa 37 Soldaten und drei Rad-Kfz teil.

Übungsraum: Landkreis Ravensburg / Oberer Tannenwald, Heißen, Vogt.
Geplante Übungsaktivitäten: viertägige Ausbildung zum Erlernen der Grundlagen als Führer im Einsatz. Dabei Einsatz von Signalmitteln. Stationsausbildung im gesamten Übungsraum.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Text: Andrea Enderle

Mostgässle gesperrt

Aufgrund akuter Einsturzgefahr von Teilen der Klostermauer auf Höhe des Mostgässles ist dieses seit kurzem für den Fußgängerverkehr gesperrt.

Nachdem bereits im Januar der Efeubewuchs an der Klostermauer am Mostgässle entfernt wurde, hat der Eigentümer, Vermögen und Bau Baden-Württemberg, die Standsicherheit der Mauer eingehender überprüft. Aufgrund akuter Einsturzgefahr musste das Mostgässle nach Rücksprache mit der städtischen Abteilung Tiefbau und Grünflächen und mit Unterstützung des städtischen Baubetriebshofes umgehend für den Fußgängerverkehr gesperrt werden. Insbesondere der Turm der Mauer ist stark absturzgefährdet und soll in den kommenden Wochen voraussichtlich abgetragen werden. Die Arbeiten werden wohl längere Zeit andauern. Die von den Arbeiten nicht betroffenen, verkehrssicheren Bereiche sollen zeitnah wieder für die Fußgänger freigegeben werden.

Text: Redaktion

KIRCHE IM BLICK

ÖKUMENE IN WEINGARTEN

Ökumenischer Weltgebetstag

Am 3. März um 19 Uhr. Weltweite Frauensolidarität und lebendige Liturgie erleben.

In diesem Jahr ist die Evangelische Kirchengemeinde Gastgeberin für den diesjährigen Weltgebetstag (WGT), der sich mit dem **Inselstaat Taiwan** befasst. Taiwanische Christinnen haben die Gebete, Texte und Lieder verfasst. Die Liturgie steht unter dem Leitmotiv „**Glaube bewegt**“. Der zentrale Bibeltext zum diesjährigen WGT stammt aus dem Epheserbrief (Eph 1,15). Dort heißt es: „Ich habe von Eurem Glauben gehört.“

Feiern Sie mit uns den Gottesdienst am 3. März um 19 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche, denn die

mutigen Frauen aus diesem kleinen Land Taiwan laden uns ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können. Diese Frauen brauchen unsere weltweite Solidarität.

Mit der Kollekte weben wir ein Netz zur Unterstützung und Stärkung von Frauen weltweit. Lassen Sie sich bewegen am 3. März und kommen Sie zum WGT, denn der „Glaube bewegt“.

Nach dem Gottesdienst sind alle in das Martin-Luther-Gemeindehaus zum gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf Ihr Kommen.



Text: Elisabeth Biegert

Bild: Veranstalter

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Samstag, 18. Februar

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier in der Marienkapelle
9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
18.30 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion
18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse

Sonntag, 19. Februar, 7. Sonntag im Jahreskreis / Sonderkollekte für die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien

9 Uhr Basilika: Eucharistiefeier in der Basilika
10.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier, Narrenmesse, musikalisch mitgestaltet vom Chor „pons“

12 Uhr Hl. Geist: Gottesdienst der erträschen Gemeinde
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse in der Basilika

Dienstag, 21. Februar

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse in der Marienkapelle, anschließend Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse

Aschermittwoch, 22. Februar, Beginn der österlichen Bußzeit – Fast- und Abstinenztag

9 Uhr Basilika: Aschenkreuz für die Erstkommunionkinder und alle Schülerinnen und Schüler
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse mit Empfang des Aschenkreuzes in der Basilika
18.30 Uhr Hl. Geist: Abendmesse mit Empfang des Aschenkreuzes

Freitag, 24. Februar, Hl. Matthias

8.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse in der Marienkapelle

Samstag, 25. Februar, Hl. Walburga

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier in der Marienkapelle
9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
18.30 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion
18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse (Hirtenbrief)

Sonntag, 26. Februar, 1. Fastensonntag

9 Uhr Basilika: Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Choralschola, in der Basilika
10.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier
14 Uhr Kreuzwegandacht auf dem Kreuzberg. Wir treffen uns bei jeder

Witterung vor der Aussegnungshalle.
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse mit spanischen Elementen in der Basilika

Montag, 27. Februar

18 Uhr Hl. Geist: Schweigemeditation (bis 18.30 Uhr)
18.30 Uhr Hl. Geist: Schweigemeditation (bis 19.00 Uhr)

Dienstag, 28. Februar

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse

Mittwoch, 1. März

18.30 Uhr Hl. Geist: Abendmesse

Donnerstag, 2. März

7.25 Uhr Basilika: Schülergottesdienst für Grundschüler (Marienkapelle)
7.25 Uhr St. Maria: Schülergottesdienst für Grundschüler aus St. Maria und Hl. Geist

Freitag, 3. März

8.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier
 18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände
 19 Uhr Evangelische Stadtkirche: Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Liturgie aus Taiwan

Samstag, 4. März

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier
 9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
 18.30 Uhr St. Maria: Vorabendmesse
 18.30 Uhr Hl. Geist: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion

Rosenkranz:

Basilika: freitags 18 Uhr
 St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr
 Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr

Beerdigungsdienst:

vom 21.02. bis 03.03.: Pastoralreferent Artur Sontheimer, Telefon: 0751 / 56191313
 vom 07.03. bis 09.03.: Pfarrvikar Marco Rodriguez, Telefon: 0751 / 95126904
 am 10.03.: Pastoralreferent Artur Sontheimer, Telefon: 0751 / 56191313

MESSINTENTIONEN

Basilika:

Sa., 18.02.: Jahrtag: Hans Keller.
 Fr., 24.02.: Gedenken: Josef Föhr.
 Di., 28.02.: Gedenken: Josef Föhr, Johann und Rosa Kaplanek und verstorbene Angehörige, Felix und Luzie Binczyk und verstorbene Angehörige.
 Fr., 03.03.: Jahrtag: Elisabeth und Gebhard Linz; Gedenken: Anton Ruff mit Angehörigen, Josef Föhr.

St. Maria:

Di., 21.02.: Gedenken für: Maria Vu und Joachim Nguyen und verstorbene Angehörige; Maria und Rupert Nold und verstorbene Angehörige; Nina Berger; Regina Teise; Jahrtag für: Anna und Anton Daibert; Lydia Engelhart; Andreas und Margarete Engelhart und verstorbene Angehörige; Anna, Otto und Gerhard Dobschanski; Waltraud Leising.

Fr., 24.02.: Gest. Jahrtag für: Irma Kustermann.
 Di.; 28.02.: Gedenken für: Johann Warwas; Jahrtag für: Gisela und Richard Sykut.
 Fr., 03.03.: Gedenken für: Manfred Reischmann.
 Sa., 04.03.: Gedenken für: Josef und Margareta Steinbinder; Michael und Theresia Steinbinder; Matthias und Maria Link; Jahrtag für: Jenö Wieser; Margareta Steinbinder; Felix und Luzie Binczyk und verstorbene Angehörige.

Hl. Geist:

Sa., 25.02.: Gedenken für: Ingeborg Feldmann; Johann Appenmaier.

SEELSORGEEINHEIT

Mittagstisch ab 1. März

ALLE SIND EINGELADEN
MACH(H)L ZEIT
 EINFACH ESSEN-SICH BEGEGNEN

- jeden Mittwoch
- Gemeindehaus St. Martin Irmentrudstraße 12 Weingarten
- 3€ pro Mittagessen 1€ für Kaffee & Kuchen
- Essensausgabe von 12.00-13.00 Uhr

katholisch-weingarten.de

Misereor-Fastenkalender



Als Wegbegleiter durch die sechs Wochen der österlichen Bußzeit bietet Misereor einen Fastenkalender mit Bildern, Impulsen, Geschichten (auch für Kinder) und Gebeten für jeden Tag an. Der Fastenkalender liegt am Schriftenstand der Kirchen für 2,50 Euro zum Kauf aus.

Bild: Misereor

Abschiedsgebet



In den vergangenen Monaten konnten wir mit Unterstützung von Theresia Fischer von der Kontaktstelle Trauerpastoral im Dekanat das Konzept des Abschiedsgebets neu erarbeiten: Einladend und hilfreich sollte es sein, ansprechend und stärkend. Um auch Berufstätigen die Teilnahme zu erleichtern, wird das Abschiedsgebet, wie die Abendmesse, in allen drei Gemeinden künftig jeweils um 18.30 Uhr stattfinden, was umgekehrt bedeutet, dass es nicht an den Tagen stattfinden kann, an denen in der Kirchengemeinde eine Abendmesse stattfindet. Dem Team der Vorbeterinnen und Vorbeter sei an dieser Stelle herzlich für ihren Dienst gedankt und auch für die Mithilfe beim Erstellen des überarbeiteten Konzeptes.
 Pfarrer Ekkehard Schmid

Bild: Seelsorgeeinheit

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIA / HL. GEIST

Pfarrbüros geschlossen



Das Pfarrbüro Hl. Geist ist vom 16. bis 24. Februar geschlossen.
 Das Pfarrbüro St. Maria ist am 16. und 20. Februar geschlossen.
 Ab Kalenderwoche 9 beachten Sie bitte die neuen Öffnungszeiten.

Bild: Pfarramt

Zusammenlegung der Pfarrämter

Der Kirchengemeinderat hat aus organisatorischen Gründen beschlossen, das Pfarramt Hl. Geist mit dem Pfarramt St. Maria zusammenzulegen. Dadurch werden bestehende Doppelstrukturen der Pfarrämter künftig sinnvoll zusammengeführt.
 Die Pfarrämter Hl. Geist und St. Maria sind ab Montag, 27. Februar, beide im Pfarramt St. Maria, St.-Konrad-Straße 28, untergebracht. Somit können Sie künftig in St. Maria alle Angelegenheiten für beide Kirchengemeinden er-

ledigen. An zwei Tagen in der Woche ist das Pfarramt Hl. Geist weiterhin für eineinhalb Stunden geöffnet.

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Pfarrbüros ab dem 27. Februar:
St. Maria: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 9 bis 11.30 Uhr, Dienstagnachmittag von 15 bis 17 Uhr.
Hl. Geist: Dienstagnachmittag von 16 bis 17.30 Uhr, Donnerstag von 10 bis 11.30 Uhr.

's goht drgega!

Nach dem närrischen Seniorenmittag am vergangenen Dienstag folgen zwei weitere Fasnets-Höhepunkte:

- Am Freitag, 17. Februar, laden die Ministranten zur Gemeindefasnet ins Gemeindehaus St. Maria ein. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr.

- Und am Fasnetssonntag darf gesungen und geschunkelt werden bei der Narrenmesse in der Marienkirche um 10.30 Uhr – letztmals mitgestaltet von der Musikgruppe „pons“.

Herzliche Einladung!

Breisgau – Ofaloch!



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN

Basilika

Mit der Ersten Fastenwoche wechseln die Gottesdienste am Werktag wieder von der Marienkapelle in die Basilika. Da nunmehr der Umbau des Gerüsts in der Basilika abgeschlossen ist, ist die Basilika auch tagsüber wieder uneingeschränkt zugänglich.

Auch der Tisch mit den Opferlichtern, der Schriftenstand sowie der Opferstock für das Antoniusopfer sind, auf Seitenkapellen verteilt, aufgestellt.

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro St. Martin ist am 20., 21. und 23. Februar geschlossen. Bitte beachten!

WEITERE INFORMATIONEN

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 56127-13,
Mail: ekkehard.schmid@drs.de
Pfarrvikar Marco Rodriguez Rivas,
Telefon: 95126904,
Mail: marcoantonio.rodriguezrivas@drs.de
Pater Michael Pfenning, Telefon: 5617740,
Mail: Michael.pfenning@pallottiner.org
Pater Ashok Mascarenhas, Telefon: 5617740,
Mail: ashok.mascarenhas@pallottiner.org
Pastoralreferentin Carolin Augé,
Telefon: 561774-34, Mail: carolin.auge@drs.de
Gemeindereferentin Monika Gröber,
Telefon: 56127-14, Mail: monika.groeber@drs.de
Pastoralreferent Artur Sontheimer,
Telefon: 561913-13,
Mail: artur.sontheimer@drs.de

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin
Kirchplatz 3,
Telefon 0751 56127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de
(Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage.)
Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9 bis 12 Uhr.
Dienstag 17 bis 18.30 Uhr
(ab 18 Uhr gebührenfreies Parken auf dem äußeren Klosterhof).



www.katholisch-weingarten.de
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 11 Uhr, Mittwoch von 15 bis 17 Uhr

Hl. Geist
Keplerstraße 2, Telefon 0751 561913-0,
Fax 561913-19
HeiligGeist.Weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de
Montag und Donnerstag von 9.30 bis 11.30 Uhr,
Dienstag von 15 bis 17 Uhr

Kath. Gesamtkirchenpflege
Elke Rizzolo, Telefon: 56127-25,
Mail: elke.rizzolo@drs.de

St. Maria
St.-Konrad-Straße 28, Telefon 0751 561774-0,
Fax 561774-77
stMaria.Weingarten@drs.de /

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTE



Sonntag, 19. Februar

9.30 Uhr **Gottesdienst** „Ohne Liebe ist alles nichts!“, Stadtkirche Weingarten (Pfr. Gamerdinger)

Sonntag, 26. Februar

9.30 Uhr **Gottesdienst**, Stadtkirche Weingarten (Pfr. Erstling), anschließend *Kirchencafé*

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Chormusik

1. März: Chormusik mit dem Liederkranz und dem Männerchor Baienfurt.

Klezmer-Abend

Am Freitag, 24. Februar, um 19 Uhr findet im Evangelischen Martin-Luther-Gemeindehaus in Weingarten, bei der Kirche, ein Klezmer-Musikabend statt. Veronika Läßle aus Leutkirch singt jiddische Lieder, meist aus Osteuropa. „Baj mir bist du shejn“ wird nicht fehlen. Velicko Filipov aus Nürnberg spielt Klarinette: Charakteristische Melodien aus dem Repertoire seines großen Vorbildes Giora Feidman, mal lachend, mal klagend, mal krachend. Der bekannte Allround-Musiker Andieh Merk aus Kisslegg begleitet mit Trommel, Schellenkranz, Becken, Glöckchen und was ihm sonst noch einfällt. Kantor Johannes Baiker, „von hier“, spielt dazu sein Klavier. Der Folklorespielkreis der Evangelischen Kirchengemeinde musiziert israelische Tänze. Die Leitung haben Inge & Tilman Traut. „Zuhören macht Freude, aber Mittanzen ist ein Riesenspaß!“ Veronika zeigt die einfachen Schritte.

Der Eintritt ist frei! Um Spenden zur Deckung der Unkosten wird gebeten! Getränke werden verkauft. Zum Miteinanderteilenbuffet darf „Fingerfood“ gerne mitgebracht werden. Also Käsestängel, TofuWeckle, Butterbrezeln usw ...

Text: Johannes Baiker

Mit Hiob durch die Passionszeit

Jeden Montag laden wir ein, die Bibel kennenzulernen. Die Basisbibel ist eine neue Übersetzung in der Sprache des 21. Jahrhunderts. Wir treffen uns das nächste Mal wieder am Montag, 27. Februar, um 16 Uhr, wie immer im Raum Turmblick im Martin-Luther-Gemeindehaus. Passend zur Passionszeit lesen wir in den sechs Wochen bis Ostern das Buch Hiob. Dieses gehört zu den bedeutendsten Dichtungen der Weltliteratur. Es stellt eindringlich die Frage nach der Gerechtigkeit Gottes. Wie kann Gott es zulassen, dass Menschen schlimmes Leid durchmachen müssen, für das sie nichts können? Wer gerne eine Etappe mitmachen möchte auf unserem Weg durch die ganze Bibel, kann gerne für diese begrenzte Zeit mitmachen. BasisBibeln können ausgeliehen werden.

Weltgebetstag Kirche hilft Erdbebenopfern und Flüchtenden

In diesem Jahr ist unsere Evangelische Kirchengemeinde Gastgeberin für den Ökumenischen Weltgebetstag am 3. März.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Den diesjährigen Weltgebetstag haben Frauen aus dem kleinen Land Taiwan vorbereitet. Sie laden uns ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!
Vor dem Gottesdienst am 3. März in der Stadtkirche werden ab 18.30 Uhr die Lieder der Liturgie angesungen. Nach dem Gottesdienst sind alle Teilnehmenden noch ins Martin-Luther-Gemeindehaus zum gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Im Rahmen des Gottesdienstes am 26. Februar um 9.30 Uhr wird Leila Scheck, die neue Beauftragte der Diakonie im Bezirk Ravensburg für kirchlich-diakonische Flüchtlingsarbeit, in ihre Aufgabe eingesetzt.

Sie wird sich im Namen der Diakonie für demokratische Werte und eine flüchtlingsbereite Kirche stark machen. Wir laden Sie deshalb herzlich zu diesem Gottesdienst in der Evangelischen Stadtkirche in Weingarten ein. Passend dazu ist die Kollekte am Sonntag für die Katastrophenhilfe der Diakonie für die Erdbebenopfer in Syrien und der Türkei bestimmt.

KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten
www.weingarten-evangelisch.de
Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr
Pfarramt 1, Pfarrer Stephan Günzler, Telefon 0751 / 48 843
Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerding, Telefon 0751 / 45 639
Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980
Kantor: Johannes Baiker, Telefon 0751 / 45 412, und Andreas Schulz

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

AGENDATREFF OBERSTADT

Einladung zu Strickkurs und Stricktreff

Im AgendaTREFF startet am Donnerstag, 2. März, eine neue Strickgruppe mit Anleitungen zum Stricken von Socken, Pullovern, Norwegermustern, Röcken usw.

Der Strickkurs richtet sich an Anfänger, der Stricktreff an Fortgeschrittene. Jeder und Jede kann vorbeischaun, Interessenten kundtun und stricken. Bitte bringt für euch Wolle und Stricknadeln mit. Ihr könnt auch ohne Wolle und Stricknadeln kommen und mit der Wolle, die im AgendaTREFF zur Verfügung steht, rumprobieren.

Ort: AgendaTREFF Oberstadt, Richard-Mayer-Straße 5
Termin: Donnerstag, 2. März, von 15 bis 17.30 Uhr
Anfragen bei D. Dollinger, Telefon 0751 / 95 875 906

Text: D. Dollinger

Basar rund ums Kind

Die Mutter-Kind-Gruppe des Agendatreffs in der Oberstadt lädt am Sonntag, 26. Februar, von 14 bis 17 Uhr zu einem Basar für Baby- und Kindersachen ein. Es sind noch vereinzelt Verkaufsplätze zu vergeben.

Der Selbstverkäufer-Basar findet in der Wilhelm-Braun-Straße 3 beim Frisch-Kost-Laden Rosenhäusle im Freien statt. Verkauft wird alles rund ums Kind. Wer mit einem Stand dabei sein möchte, melde sich bitte unter basar@spot.sh. Der Meter kostet fünf Euro, Tische müssen selbst mitgebracht werden. Aufbau ist ab 13 Uhr. Parkmöglichkeiten befinden sich auf dem PH-Parkplatz in der Lazarettstraße. Bei Regen wird der Basar leider abgesagt. Das Organisationsteam freut sich über viele Verkäufer und viele Besucher!

Text: Redaktion

VERFASSTE STUDIERENDENSCHAFT

Hilfe im Erdbebengebiet

Studierende aus Weingarten sammeln für die Opfer des Erdbebens in der Türkei und in Syrien.



Der QR-Code führt zur Spendenaktion.

Direkte Hilfe vor Ort: Der Mitarbeiter beider Verfassten Studierendenschaften, Ufuk Sen, ist in und um Kahramanmaraş, um direkte Hilfe vor Ort zu leisten. Er

steht in Kontakt mit Studierenden unserer Hochschulen, die ebenfalls vor Ort sind und tatkräftige Unterstützung leisten. Neben dem Transport von Hilfsgütern steht hier vor allem der Aufbau einer provisorischen Infrastruktur für die Opfer im Vordergrund. Da es teilweise am Nötigsten fehlt, müssen immer wieder Wasser, Essen, Babynahrung, Hygieneartikel, mobile Zelte, Heizsysteme

usw. besorgt werden. Aufgrund der unterbrochenen Versorgungskette sind die Betroffenen auf Spenden angewiesen. Unsere Hochschulangehörigen erfragen vor Ort, welche Hilfsgüter am meisten benötigt werden, und besorgen diese auf direktem Wege. Wir danken für jede einzelne Unterstützung.



Text und Bilder: Denise Flämig / Ufuk Sen

BRAUCHTUM

 PLÄTZLERZUNFT ALTDORF WEINGARTEN 1348 E.V.

Närrischer Wettstreit oder doch Verbrüderung??

Am Fasnetssamstag steht bei den Plätzlern um 11 Uhr die „Narrenverbrüderung“ mit den Nachbarn im Süden auf dem Programm. Nach den unterhaltensamen Wettstreits der vergangenen Jahre darf man gespannt sein, was die Narren sich für dieses Jahr haben einfallen lassen.

Wird wieder Weingarten als Sieger aus dem Wettkampf hervorgehen...????? Die Auflösung gibt's am Fasnetssamstag.

Treffpunkt für alle Plätzler ist um 10.45 Uhr auf dem Ravensburger Holzmarkt vor der Apotheke Vetter. Von dort springen die Plätzler auf den Marienplatz, wo sie auf die Vertreter von Milka, Schwarzer Veri Zunft und selbstverständlich auch

der beiden Stadtverwaltungen trifft. Musikalisch begleitet wird die Narrenverbrüderung in diesem Jahr vom Fanfarenzug Rauenspurg.

Am Nachmittag um 14 Uhr springen die Plätzler dann beim Narrensprung in Kisslegg mit.

D'Fasnet gehört ins Städtle

Der Fasnetssonntag ist mit dem Gumpigen Donnerstag der zweite Haupttag der Straßenfasnet in Altdorf-Weingarten. An der Gerbersteige startet um 14 Uhr der große Narrensprung durch die wunderschön in rot-weiß dekorierte Innenstadt.

Seit dem 19. Jahrhundert fanden regelmäßig Fastnachtsumzüge, mit eher karnevalistischem Hintergrund, statt. Ihren ersten Umzug veranstalteten die Plätzler schon 1928. Damals noch mit einem Wagen des Prinzen Karneval und vielen weiteren Motivwagen mit teilweise auch politischen Themen. Der Umzug endete immer auf dem Münsterplatz mit anschließendem Fastnachtsspiel. Neben vielen befreundeten Narrenzünften quer durch die verschiedenen Vereinigungen und aus allen Winkeln des schwäbisch-alemannischen Raumes werden auch wieder zahlreiche Weingärtler Vereine mit von der Partie sein.

Selbstverständlich gehören auch Klangkörper in den unterschiedlichsten Variationen zum Umzug. Der Umzugsweg führt von der Oberen Gerbersteige über die Wilhelmstraße, Karlstraße, Scherzachstraße in die Liebfrauenstraße und von dort aus über die Gartenstraße in die Abt-Hyller-Straße bis hin zum Münsterplatz. Anschließend feiern die Plätzler mit allen Gästen und Hästrägern die Fasnet in der Innenstadt. Auf einer närrischen Meile mit viel Musik, Unterhaltung, Essen und Trinken sind alle Zuschauer und Hästräger herzlich zum fasnächtlichen Treiben in der Innenstadt eingeladen.

Plätzlertheater 2023

In diesem Jahr spielt die Plätzlertanzgruppe das Stück „Die Rollatorgäng“ von Ulla Kling, Wilhelm Köhler Theaterverlag München, im Katholischen Gemeindehaus St. Martin.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Aschermittwoch bei der Cityreinigung Prinz (Zeppelinstraße 5, 88250 Weingarten).

Eintritt: VVK 10 Euro / AK 12 Euro / Rentner, Studenten und Schüler gegen Vorlage von Ausweis 8 Euro.

Die Vorführungen finden an den folgenden Terminen statt:

Premiere: Samstag, 18. März, 19.30 Uhr

2. Aufführung: Samstag, 25. März, 19.30 Uhr

3. Aufführung: Sonntag, 26. März, 19.30 Uhr

4. Aufführung: Freitag, 31. März, 20 Uhr

5. Aufführung: Samstag, 1. April, 19.30 Uhr

Plätzler geben nochmal alles

Zum Abschluss der diesjährigen Fasnet und vor dem Fasnetsverbrennen am Dienstagabend auf dem Münsterplatz versucht die Plätzlerzunft, sich noch mit einem letzten Aufbäumen gegen das Ende zu wehren.

Auf dem Programm steht die letzte Ausfahrt der Saison. Um 9 Uhr fährt der Bus ab zu den Narrensprüngen nach Bad Saulgau und Signmaringen. Die Rückfahrt erfolgt sofort nach Umzugsende.

Der andere Teil der Plätzlerzunft bleibt in Weingarten. Um 12.45 Uhr treffen sich die Hästräger im Gasthaus Bären zum Brezelwerfen und für die Kindergartenbesuche. Es werden zwei Gruppen gebildet. Eine Gruppe wird auf dem Löwenplatz mit den dort anwesenden Kindern und Kindergärten das Brezelwerfen veranstalten und anschließend in einem kleinen Umzug auf den Münsterplatz ziehen. Die zweite Gruppe besucht diejenigen Kindergärten, die nicht zum Brezelwerfen in die Stadt kommen, sondern einen Besuch der Plätzler vorziehen. Ab circa 17 Uhr treffen sich alle Hästräger zum Abschluss im Restaurant Poseidon.

Um 19 Uhr naht das Ende der diesjährigen „Jungfrau Fasnet“, wie es in den Texten der Plätzlerzunft so schön heißt. Der Trauerzug der Hästräger setzt sich auf dem Löwenplatz in Bewegung. Auf dem Münsterplatz wird dann trotz allen Wehklagens der Narren die Fasnet verbrannt. Anschließend ist Kehraus für alle im Gasthaus Poseidon, hier wird auch das diesjährige Narrenblätlerätsel aufgelöst.



Der Wagen Prinz Karneval.

Anzugsrückgabe für Leihkostüme

Am Donnerstag, 23. Februar, von 18 bis 19.30 Uhr müssen die ausgegebenen Leihhäser im Zunfthaus der Plätzlerzunft am Vorderen Ochsen zurückgegeben werden.



ALTDORFER TRATSCHBASE

Funkenringwürfeln im Zunfthaus

Die Plätzlerzunft lädt ein zum Funkenringwürfeln im Zunfthaus der Plätzlerzunft am Vorderochsen.

Gewürfelt wird am Samstag, 25. Februar, ab 18 Uhr und am Funkensonntag ab 11.30 Uhr. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Zunft sind herzlich willkommen.

Texte: Bettina Haider

Bilder: Archiv Plätzlerzunft / Elke Ober

Zirkus Tratschbasi in Altdorf-Weingarten

Am Fasnetssonntag vor dem Narrensprung wird der „Zirkus Tratschbasi“ Einzug in Altdorfs Gassen halten. Von der gefährlichen Raubtiernummer bis zu einradfahrenden Affen – den Altdorfer Tratschbase ist es wieder einmal gelungen, eine Sensation nach Altdorf-Weingarten zu holen.

Bereits im 17. Jahr sind die Altdorfer Tratschbase an der Fasnet in Weingarten närrisch unterwegs. Was als freie Gruppe an der jährlichen Brunnenputzete begonnen hat, ist mittlerweile auf über 30 begeisterte Narren angewachsen. Seit einigen Jahren sind wir jedes Mal mit einem neuen Thema am Narrensprung in Weingarten dabei: von der Jubelhochzeit, der närrischen Menagerie, dem Ausflug in die Antike zu Cäsar und Kleopatra über die Olympischen Spiele bis hin zum närrischen Ritterturnier. Dabei werden stets alte Fasnetsmotive aufgegriffen, die in ähn-

licher Form bereits im 19. Jahrhundert in Altdorf-Weingarten an der Fastnacht gezeigt wurden. So gab es bereits 1866 eine große Zirkusvorführung des damaligen Narrencomites in Weingarten. Zusätzlich gehört der Besuch des Wochenmarktes zum festen jährlichen Fasnetsprogramm. Im Mittelpunkt steht dabei immer das närrische Spiel mit den Zuschauern. Dabei legen wir großen Wert darauf, die Anonymität zu wahren, und geben uns in der Öffentlichkeit nicht zu erkennen. Die fein geschnitzten Holzmasken mit den unterschiedlichsten Gesichtszügen stammen über-

wiegend von dem bekannten Schweizer Bildhauer Toni Meier.



Text und Bild: Andreas Reutter

FREIZEIT UND ERHOLUNG



SCHWÄBISCHER ALBVEREIN
OG WEINGARTEN

Im Schnee vom Hochhädrich Richtung Imberg

Wir wandern vom Parkplatz der Hochhädrichbahn auf dem Winterwanderweg in Richtung Imberg. Danach geht es wieder in südlicher Richtung zur Moosalpe zur Einkehr.

Wann: Dienstag, 21. Februar, Treffpunkt: Festplatz in Weingarten, Rückkehr circa 17 Uhr.

Gehzeit: 2,5 Stunden, 7,3 km, 190 hm, Fahrpreis: 18 Euro (inklusive Parkgebühren). Trinken, Stöcke, gutes Schuhwerk, gegebenenfalls Wechselschuhe mitbringen.

Anmeldung ab 17. Februar, Telefon 0151 / 12952100 (Anrufbeantworter) oder 0751 / 46672.

Wanderführer ist Bernd Gmünder, E-Mail: sav.ogwgt@gmail.com.

Die Wanderung findet nur bei Sonnenschein und entsprechender Schneelage statt. Gegebenenfalls Info im Ansatext unter Telefon 0151 / 12998910 ab 20 Uhr am Vortag. Gäste sind willkommen!

Text: Margarete Schwarz

SCHACHVEREIN WEINGARTEN

Wie gewonnen, so zerronnen

Im Titelkampf der Landesliga musste Weingarten I am vergangenen Sonntag im Auswärtsspiel gegen Obersulmingen I eine knappe Niederlage einstecken und verspielte damit seine Chance, Tabellenführer Markdorf I zu überholen.

Wieland Hoffmann (7) konnte punkten, da er mit druckvollem Spiel am Königsflügel unter Einschaltung beider Türme mit Dame und Läufer operierte. Eine Niederlage gab es für Eberhard Christ (2). Hier schlug ein verheißungsvoller Angriff ins Gegenteil um, da ein Läufer seine Dame, die nur schwer ausweichen konnte, bedrohte und danach Matt einleiten wollte. Dominik Kern (8) einigte sich, vielleicht durch einen Stützpunkt Se4 etwas aktiver, auf ein Remis, ebenso wie Maximilian Habisreutinger (4), der hier allerdings vorübergehend mit drei Bauern weniger spielte, sich aber in ein Leichtfigurenendspiel rettete. Dirk Schmidt (6) hielt im Königsinder stand, doch lief er schließlich in eine Gabel, was die Niederlage bedeutete. Viele kleine Stellungs-vorteile summierten sich bei Zbigniew Szczep (1), der den Befreiungsschlag seines Gegners widerlegte. Stefan Günther (5) verfolgte eine Doppelstrategie unter Opfer eines Springers. Der Gegner erfasste die komplexe Lage jedoch gut und siegte, nachdem gegen jede Drohung ein Mittel gefunden worden war. Ein voller Punkt der letzten Partie mit Stefan Leser (3) hätte den Tag gerettet, doch befand er sich mit einem Mehrbauern im Turmendspiel in Zeitnot, was ein Remis und damit die 3.5:4.5-Niederlage besiegelte.

Text: Josef Möhrle

SPORT

TV WEINGARTEN E.V.

TRAMPOLINTURNEN

Hohe Sprünge in Weingarten

Am vergangenen Samstag fand in der Großsporthalle der 19. internationale Schüler- und Jugendcup im Trampolinturnen statt. An den Start gingen 171 Athleten aus 19 Vereinen aus ganz Deutschland und der Schweiz. Die meisten Teilnehmer hatte der TV Weingarten mit 46 Trampolinern.

Insgesamt holten sie 5 x Gold, 5 x Silber und 8 x Bronze.

In der Aufbauklasse gewinnt in der jüngsten Altersklasse Marie Schildmann, 3. wird ihr Vereinskamerad Matvij Balitskyi, Lotta Pfeffer wird 5.

In der E-Jugend geht der Titel ebenfalls an den TV: Verdient gewinnt Luna Kovac, Emilia Müller wird 4., Lisa Schaffner 5. und Fiona Teufel 6. Der 10. Platz geht an Eva Radavanlija, Platz 11 an Amelia Schiller und Platz 13 an Tabea Schlei. Bei den Jungen in der gleichen Altersklasse geht Rang 4 an Adrian Schildmann und Rang 5 an Lian Dauti. Carla Kössler holt in der D-Jugend Bronze für den TV. Lena Flaig wird 15., bei den Jungs dieser Altersklasse gewinnt Noah Biedermann Silber. Lara Eberwein kann ihren Titel in der C-Jugend leider nicht verteidigen, da sie einen Fehler in der Pflicht turnt.

Trotz bester Kür in ihrer Altersklasse wird sie 14. Ayleen Lang und Marianna Trovimova werden im Finale 5. und 7. Michelle Lang wird 9., in der Altersklasse der Jungen gewinnt Jeremy Prade Silber und Carlos Kugler Bronze.

In der Klasse der Jugendturnerinnen B wird Dalma Balogh 3., gefolgt von Lilly Ruppert auf Rang 4, Johanna Löffler 5., Isabel Ermantraut 9. und Amelie Schneider 15. In der männlichen Altersklasse gewinnt Mika Hegele Gold.

Finnja Kuchler erturnt sich in der A-Jugend Silber, ebenso Kilian Eberwein, der erstmals seit seiner Verletzung wieder am Wettkampfgeschehen teilnimmt. Bei den Turnerinnen gewinnt Nele Kaupp vor Stefani Arnegger. Yvonne Wagner wird 4.

In der Meisterklasse D der weiblichen Konkurrenz werden Caroline Eyrich und Madina Mayer im Finale 7. und 8. Johanna Eyrich verpasst das Finale wegen eines Fehlers in der Pflicht. Sie kann diesen trotz guter Kür nicht ausgleichen und wird 9.

In der Altersklasse der C-Jugend wird Malte Groß 3., gefolgt von Ben Depping auf Rang 4 und Henri Wellhäuser auf Rang 5.

Bei den Jugendturnerinnen B wird Marie Mayer mit Bronze belohnt und Antonia Eyrich erturnt sich den 5. Platz. Bei den Jugendturnerinnen A wird Fee Lechelt mit Gold belohnt, Theresa Knisel erreicht den undankbaren vierten Platz. In der männlichen Konkurrenz wird Benjamin Eyrich verdient mit Bronze belohnt, sein Vereinskamerad Leon Lang wird 4.



Text und Bild: Tanja Vidakovic

LG WELFEN

Jugend-Hallen-Meisterschaften in Sindelfingen

Zu den Baden-Württembergischen Jugend-Hallen-Meisterschaften qualifizierten sich von der LG Welfen: Katja Hiller (U18/TSB Ravensburg/60m), Clara Wichmann (U18/TV Weingarten/Hoch und Kugel), Praise Amadi (U18/TV Weingarten/60m) und Pia Schmidt-Rüdt (U20/TV Weingarten/60m/60m Hürden/Weit und Kugel).

Katja Hiller kam mit 7,95 Sekunden problemlos in den A-Finallauf, den sie mit Platz 5 erfolgreich beendete. Auch unser bester Nachwuchssprinter Praise Amadi startete über 60 Meter, schrammte aber mit nur 1/10 Sekunde Rückstand knapp am Endlauf vorbei. Für Clara Wichmann verlief das Einspringen beim Hochsprung sehr mühsam. Aufgrund mehrerer kleinerer Verletzungen konnte sie im Training keine Sprünge absolvieren und ging ohne spezielle Vorbereitung in ihrer Lieblingsdisziplin, in der sie aus dem Vorjahr 1,68 Meter stehen hatte, an den Start. Glücklicherweise konnte sie die Anfangshöhe und auch noch die fol-

gende bewältigen, so dass sie, übrigens höhengleich mit Platz 3 der Gesamtwertung, mit 1,56 Metern den 5. Platz erringen konnte. Im Kugelstoßen stieß sie mit 11,11 Meter eine persönliche Bestleistung (Platz 8). Besonders erfolgreich verliefen die zwei Wettkampftage für Pia Schmidt-Rüdt, die in vier Disziplinen an den Start ging. Zwar gelang ihr der Start beim 60-Meter-Sprint nicht ganz optimal, so dass sie in dieser Disziplin nicht in den Endlauf kam, aber beim anschließenden Weitsprung zeigte sie sehr gelungene Anläufe und konnte sich von Sprung zu Sprung verbessern. Schließlich erklimmte sie mit 5,17 Meter das


Treppchen (Platz 3). Auch über 60 Meter Hürden kam sie mit 9,64 Sekunden in den Endlauf und schloss ihn mit persönlicher Bestzeit von 9,60 Sekunden und Platz 5 ab. Eine große Umstellung von der 3 Kilogramm schweren auf die 4-kg-Kugel hatte sie beim Kugelstoßen der WJU20 zu bewältigen. Rutschten ihr die ersten Stöße beim Einstoßen noch von den Fingern, kam sie doch so nach und nach in den Wettbewerb, erreichte das Finale und stieß dann im 5. und 6. Versuch deutlich über 10 Meter, was für eine Mehrkämpferin eine respektable Weite darstellt. Mit 10,50 Metern und dem 5. Platz war sie schlussendlich sehr zufrieden.



Die vier Teilnehmer*innen der Baden-Württembergischen Jugend-Hallenmeisterschaften (von links): Pia Schmidt-Rüdt, Praise Amadi, Clara Theresa Wichmann und Katja Hiller.

Text und Bild: Waltraud Rosenfelder

SKIVEREIN WELFEN E.V. WEINGARTEN

 SV WEINGARTEN
1907 E.V.

Einladung zum ersten Winter-Familien-Tag

Am 5. März bietet der Skiverein Welfen die Möglichkeit, verschiedenste Wintersportarten an einem Tag auszuüben.

Ski Alpin, Schneeschuhwandern, Skilanglauf (klassisch und Skating) oder eine Schnupperskitour können am 5. März in Balderschwang mit uns ausprobiert oder einfach gemeinsam zu attraktiven Konditionen erlebt werden. Wer kein eigenes Material hat, kann es für alle Sportarten leihen. Unsere Teilnehmer bekommen Sonderpreise. Für die Kinder werden vier Skilehrer zur Verfügung stehen, damit die Eltern auch mal zu zweit gemeinsam eine neue Wintersportart ausprobieren können.

Anreisen kann man mit dem Reisebus (ab Weingarten) oder privat. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es gilt die Reihenfolge nach Online-Anmeldung. Weitere Infos und Anmeldung unter www.skiverein-welfen-weingarten.de.

Text und Bild: Markus Winter



Auch für die aktive Kinderbetreuung wird gesorgt.

Wintercup 2023: Vorbereitungsturnier im Lindenhofstadion

Bereits zum 16. Mal lädt der SV Weingarten zum Wintercup auf dem heimischen Kunstrasen im Lindenhofstadion ein.

Nach dreijähriger Pause kehrt der traditionelle Wintercup – erstmals in et-

was abgespekter Version – beim SV Weingarten zurück. Am 25. Februar ab 10 Uhr kämpfen dieses Jahr neben dem Gastgeber SV Weingarten der FV Neufra (Bezirksliga Donau) und die SGM Fronhofen/Fleischwangen (Kreisliga A) um den Titel.

Das Turnier wird im Format Jeder-gegen-Jeden ausgetragen. Den Beginn machen der Gastgeber SV Weingarten und die SGM Fronhofen/Fleischwangen um 10 Uhr. Die Spielzeit beträgt jeweils 2 x 35 Minuten, zwischen den einzelnen Spielen gibt es eine 15-minütige Pause. Im zweiten Spiel um 11.40 Uhr messen sich die SGM Fronhofen/Fleischwangen und der FV Neufra. Abschließend folgt um 13.20 Uhr die Partie FV Neufra gegen SV Weingarten.

Der SV Weingarten freut sich auf ein spannendes Vorbereitungsturnier und wünscht den Zuschauern gute Fußballunterhaltung bei bester Verpflegung.

Text: Dominik Gnann

GESUNDHEIT

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

Jugendrotkreuzler sammeln Spenden

In den vergangenen zwei Wochen haben die Kinder und Jugendlichen des Jugendrotkreuzes 100 Spendenbriefe auf den Weg gebracht.

In den Gruppenstunden des Jugendrotkreuzes lernen bereits die Jüngsten die Grundlagen der Ersten Hilfe. Dieses Wissen wird mithilfe von geschminkten Wunden und dem Mimen von Verletzungen regelmäßig geübt, weiter ausgebaut und bei Wettbewerben auf Kreisebene getestet. Auch dieses Jahr findet im April wieder ein solcher Wettbewerb statt. Und damit das Jugendrotkreuz Weingarten dort einheitlich auftreten kann, werden Spenden in Höhe von 900 Euro benötigt.

Denn über die vergangenen Jahre hinweg wuchs die JRK-Gruppe in Weingarten auf über 20 motivierte Mitglieder an. Der Kleiderbestand kommt allerdings aus einer Zeit, in der das JRK weitaus weniger Mitglieder auszustat-

ten hatte. Nur mit Unterstützung durch die angeschriebenen Firmen in Weingarten und Berg kann das JRK weitere Exemplare Polo-Shirts und Fleecejacken bestellen. Die hellblauen Polos sind in ihrem Aussehen einzigartig: Das Weingartner JRK-Logo wurde bereits vor vielen Jahren von den Mitgliedern selbst entworfen und zierte seither den Rücken der Jugendrotkreuzler.

Um die Spendenbriefe persönlicher zu gestalten, haben die Jugendrotkreuzler 100 Karten gestaltet und unterschrieben. Und auch beim Verteilen der Briefe haben sich die Kinder und Jugendlichen beteiligt. So lernen diese, was es bedeutet, Mitglied in einem durch Spenden finanzierten Verein zu sein.



Auf diesem Bild ist das einzigartige Logo des JRKs zu sehen.

Text und Bild: JRK Weingarten

SOZIALES

 HOSPIZBEWEGUNG
WEINGARTEN-BAIENFURT-BAINDT-BERG E.V.

Letzte Hilfen – bei der Begleitung sterbender Menschen

Kontakt zu sterbenskranken Menschen verunsichert häufig und stellt uns vor Herausforderungen. Gleichzeitig ist diese Zeit kostbar und unwiederbringlich. Der Vortrag geht auf Fragen ein, etwa: Wie verhalte ich mich richtig? Was kann ich noch tun?

Er zeigt Wege auf, kranke Menschen zu verstehen und dadurch einen Zugang zu ihren Bedürfnissen zu finden. Die Referentin wird zudem einfache pflegerische Maßnahmen für mehr Wohlbefinden in der palliativen Phase vorstellen.

Referentin: Carola Zweifel, Mitarbeiterin im ambulanten Hospizdienst, Palliativ Care Fachkraft

Termin: Donnerstag, 2. März, 19 Uhr

Ort: Hospiz Ambulant, Vogteistraße 5, Weingarten

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter 0751 / 18056382.

Text: Dorothea Baur

VDK OV-WEINGARTEN

An alle Mitglieder des VdK Ortsverbands

Für unseren Ausflug am 1. April gibt es keine Plätze mehr. Bitte nicht mehr einzahlen. Der Bus ist voll.

Ich habe nicht gedacht, dass dieser Ausflug so gut ankommt bei unseren Mitgliedern. Es tut mir sehr leid, aber wir können ihn nächstes Jahr wiederholen, wenn dies gewünscht wird.

Für unseren **Ausflug nach Bregenz und zum Pfänder am 2. September 2023** gibt es noch genug Plätze. Bitte sichern Sie einen der Plätze, denn dies ist auch ein schöner Ausflug und es liegen schon viele Reservierungen vor. Die Einladung haben Sie ja erhalten. Ich wünsche Ihnen eine schöne gesunde Zeit.

Ihre Karin Maucher, Vorsitzende VdK OV Weingarten

Text: Karin Maucher

KINDERGARTEN

 KINDERGARTEN
ST. ELISABETH

Basar rund ums Kind

Der Kindergarten St. Elisabeth veranstaltet am Samstag, 25. Februar, von 9 bis 11 Uhr einen Basar im Gemeindehaus Hl. Geist in der Keplerstraße.

Besonderheit: Kuchen- und Waffelverkauf während des Basars (auch zum Mitnehmen). Kundennummer gibt es unter: www.basar-st-elisabeth.de.

Weitere Informationen: www.basar-st-elisabeth.de.

Der Erlös kommt den Kindern des Kindergartens St. Elisabeth zugute.

Text: Susanne Kassner

HOCHSCHULEN

AUSBILDUNGSSEMINAR WEINGARTEN BERUFL. SCHULEN/GYMNASIUM

Seminar Weingarten startet internationales Bildungsprojekt

Das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (Berufliche Schulen und Gymnasium) in Weingarten setzt mit dem Kick-Off eines internationalen Bildungsprojekts erneut einen wichtigen Akzent in der Bildungsperipherie des Landes.

Im Auftrag des Kultusministeriums und unter der Leitung des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) erstellen bei diesem Projekt die vier beruflichen Ausbildungsseminare in Baden-Württemberg zusammen mit dem Institut für Bildungsmanagement und Bildungstechnologien der Universität St. Gallen „Mini-MOOCs“ für den Einsatz im Unterrichtsalltag und in der

Lehrkräfteausbildung. Mini-MOOCs, Mini Massive Open Online Courses, sind kleine, virtuelle Selbstlern-Kurse und können zeitlich wie räumlich unabhängig zur individuellen Erarbeitung von Lerninhalten genutzt werden. „Die Verzahnung der Bildungsforschung mit der fachdidaktischen Expertise sowie der hohen Praxiserfahrung unserer Ausbilder*innen ist eine der Stärken der

zweiten Phase der Lehrkräftebildung“, sagte der Seminarleiter, Jan Wischmann, im Rahmen der Auftaktveranstaltung und ergänzte: „Es freut mich, dass der Standort Weingarten weiter gestärkt und so dem Anspruch eines didaktischen Innovationszentrums gerecht wird.“

Text und Bild: Elisabeth Asche



Von links: Professorin Sabine Seufert (IBB-Universität St. Gallen), Luca Mosser (Wissenschaftlicher Mitarbeiter IBB-Universität St. Gallen), Susanne Kugler (Leiterin Referat 41 ZSL), Jan Wischmann (Seminarleiter) und Thomas Rädle (stellvertretender Seminarleiter).

VOLKSHOCHSCHULE

Neue Gesundheitskurse bei der VHS

Im Frühjahrssemester 2023 haben wir wieder viele neue lehrreiche, bewegungsreiche, entspannende und genussvolle Kurse für Sie im Angebot. Melden Sie sich jetzt an!

Gelangen Sie mit unseren Entspannungs-, Yoga- und Qigongkursen durch sanfte und kraftvolle Bewegungen sowie Meditationsübungen zu mehr Ruhe, Klarheit und Gelassenheit im Alltag sowie einem besseren Körpergefühl und Körperbewusstsein.

Sich auspowern und die Kraft, Beweglichkeit sowie das Herz-Kreis-

lauf-System stärken können Sie mit unseren zahlreichen Gymnastik- und Fitnessangeboten wie beispielsweise Fitnessgymnastik am Vormittag, Bodyfitness-Power-Workout, Bodystyling, AquaPower, Hula-Hoop u. v. m.

Außerdem bieten wir einige lehrreiche Vorträge, unter anderem zu den Themen Kneipp, Gesundheit im 21. Jahrhundert,

Immunsystem, ätherische Öle, entzündungshemmende Lebensmittel.

Kulinarisch können Sie sich zum Beispiel auf genussvolle Reisen in die persische oder die Thai-Küche begeben sowie leckere und pfiifige vegane Rezepte zum Kochen und Backen kennenlernen.

Text: Bianca Scherer



Die VHS Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die VHS telefonisch unter 0751 / 560 353-10 oder unter www.vhs-weingarten.de.

Bild: VHS

JUGEND UND FAMILIE

TEAM JUGENDARBEIT

Kreative Holzwerkstatt im Aufbau

Beim vergangenen Kindergipfel haben die Kids als Bedarf eine Holzwerkstatt angemeldet, um ihrer Kreativität neu nachgehen zu können. Dies wollen wir nun durch die kreative Holzwerkstatt für Kinder zwischen vier und zwölf Jahren ermöglichen.

Hierbei wird die Werkstatt zweidreimal jährlich bei städtischen Veranstaltungen in der Innenstadt auf einem Platz von mindestens zehn mal zehn Meter aufgebaut. Die Kinder finden alles, was sie brauchen, um ein Schiffchen, ein Igel-Pferd-Vogelhausschiff oder einen Lokofanten etc. zu bauen. Dafür möchten wir einige Bastelplätze zur Verfügung stellen, in welchen die Kinder ihren eigenen Vorstellun-

gen nachgehen oder die als Hilfestellung von uns bereitgestellten Beispielholzwerke nutzen.

Wir sammeln nun geeignetes Holzmaterial, Leim und Nägel. Hierzu benötigen wir Kisten, in welchen die zahlreichen verschiedenen Holzstücke aufbewahrt werden können. Das Holz wird von uns entsprechend zugesägt und bereitgestellt. Gerne nehmen wir Spenden an und freuen uns ebenfalls

über jeden Tipp zur Beschaffung von Holzresten.

Kontakt:
Stadt Weingarten
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienarbeit
Team Jugendarbeit
Sven Pahl
Liebfrauenstraße 24
88250 Weingarten

Mobil: 0151 / 50036149
s.pahl@wgt.jetzt
www.wgt.jetzt

Text: Sven Pahl

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

MUSIKSCHULE RAVENSBURG

„Hereinspaziert und ausprobiert!“

Die Musikschule Ravensburg e. V. veranstaltet am Samstag, 4. März, von 10 bis 13.30 Uhr im Vorfeld zum Halbjahresbeginn am 1. April ihren Informationstag. Beginnen wird der Tag mit einem Kinderkonzert um 10 Uhr im Konzerthaus Ravensburg.

Hier zeigen Schülerinnen und Schüler einen Querschnitt durch das Angebot der Musikschule Ravensburg e. V. Im Haupthaus in der Friedhofstraße 2 und in der Zweigstelle Realschule, Wilhelmstraße 7, können sich alle interessierten Kinder mit ihren Eltern von 11.15 bis 13.30 Uhr über das Unterrichtsprogramm an der Musikschule informieren. Beim Kinderkonzert wird ein Teil der umfangreichen En-

semblearbeit vorgestellt. In der Saal der Musikschule laden die Kolleginnen des Frühbereichs zum Mitmachen ein. Das ganze Musikschulteam steht während dieser Zeit mit Rat und Tat zur Verfügung. Der Infotag ist also eine wunderbare Gelegenheit, sich in zwangloser Atmosphäre umfassend und fachlich kompetent über die musikalischen Bildungsmöglichkeiten an der Musikschule beraten zu lassen.

Unter der kommunalen Trägerschaft der Städte Ravensburg und Weingarten, des Landkreises sowie der Gemeinden Bainenfurt, Baint, Berg, Bodnegg, Fronreute, Grünkraut, vHorgenzell, Schlier, Waldburg, Wilhelmsdorf, Wolfegg und Wolpertswende hat sich die Musikschule die intensive und umfassende musikalische Förderung junger Menschen in den oben genannten Kommunen zur Aufgabe und zum Ziel gemacht.

Weitere Informationen und Anmeldung zu den Mitmachereinheiten des Frühbereichs unter www.musikschule-ravensburg-e-v.de oder per Telefon 0751 / 259 55.

Text: Harald Hepner

LANDRATSAMT RAVENSBURG

Der OEW-Kultursommer geht in die siebte Runde

Nach einem erfolgreichen Auftakt im Jahr 2017 konnte sich der OEW-Kultursommer im Landkreis Ravensburg in den vergangenen Jahren als besondere Veranstaltungsreihe in der Region etablieren. Der Wettbewerb 2023 ist eröffnet.

Vom sinfonischen Konzert im atemberaubenden Ambiente einer barocken Kirche über eine Operaufführung vor historischer Altstadtkulisse bis hin zum Musik- und Kabarettfestival unter freiem Himmel bietet der OEW-Kultursommer im Landkreis Ravensburg ein breites Spektrum kultureller Angebote und eindrucksvolle Spielorte. Ins Leben gerufen wurde die Reihe der fünf sommerlichen Kulturhighlights von Landrat Harald Sievers.

Aus Anlass des 50. Geburtstages des Landkreises Ravensburg konnte die Unterstützung der Reihe aus OEW-Kulturfördermitteln des Landkreises erhöht werden. Das bedeutet auch, dass für die Gewinner des Wettbewerbs mehr Kulturfördermittel winken.

Der Wettbewerb ist nun eröffnet. Ab sofort können Bewerbungen an die Kulturhäuser des Landkreises Ravensburg, Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, eingereicht werden. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2023.

Die Bedingungen zur Teilnahme:

- Teilnahmeberechtigt sind ehrenamtliche Kulturveranstalter, Initiativen und Vereine.
- Das Projekt ist eine Einzelveranstaltung im Bereich darstellende Kunst oder Musik.
- Das Projekt hat in den vergangenen zwei Jahren keine Unterstützung aus OEW-Kulturfördermitteln erhalten.
- Es richtet sich an ein überörtliches Publikum.
- Es wird auf hinreichend professionellem Niveau realisiert.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der von einer Jury ermittelte Gewinner erhält vom Landkreis Ravensburg einen großzügigen Projektzuschuss aus Kulturfördermitteln der Oberschwäbischen Elektrizitätswerke. Der Gewinner und neue Projektpartner im OEW-Kultursommer werden vom Landkreis Ravensburg öffentlich bekannt gegeben. Weitere Informationen finden Sie unter www.kultursommer.rv.de.

Text: Selina Nußbaumer

FINANZAMT RAVENSBURG

Schnuppertag beim Finanzamt

Das Finanzamt Ravensburg veranstaltet für Schülerinnen und Schüler, die ihre Mittlere Reife, die Fachhochschulreife beziehungsweise das Abitur ablegen werden und mit einer Berufsausbildung oder mit einem Dualen Studium beginnen wollen, am 2. März von 14 bis 16.30 Uhr einen Schnuppernachmittag.

Unter dem Motto: „Steuer: Kann ich auch!“ informiert das Finanzamt über attraktive Ausbildungs- und Studienplätze bei der Steuerverwaltung des Landes Baden-Württemberg. Dabei gibt es Informationen zum Ablauf der Ausbildung / des Studiums, über die Höhe der Ausbildungsvergütungen und die Berufsaussichten beziehungsweise die abwechslungsreichen Tätigkeitsbereiche nach Abschluss der Ausbildung.

Die Kontaktdaten für weitere Informationen beziehungsweise Anmeldungen lauten:

- Telefon 0751 / 403-450 – Ausbildungsleiter Herr Döberl, oder
- per E-Mail über Ausbildung-77@finanzamt.bwl.de.

Anmeldungen bitte bis zum 27. Februar 2023.

Wir freuen uns auf euch!

Das Ausbildungsteam des Finanzamts Ravensburg in Weingarten

Text: Domenica Amaradio

DEUTSCHES ROTES KREUZ KREISVERBAND RAVENSBURG

Erdbeben in der Türkei und in Syrien

Kostenlose Hotline für Nachsorge, Opfer- und Angehörigenhilfe.

Das verheerende Erdbeben in der Türkei und in Syrien löst bei Angehörigen in Deutschland starke psychische Belastungen aus. Der DRK Kreisverband Ravensburg e. V. möchte die betroffene türkische, syrische und deutsche Bevölkerung darüber informieren, dass es die kostenlose NOAH-Hot-

line in Deutschland gibt für Angehörige in Krisensituationen. Die Hotline NOAH ist 24 Stunden besetzt und ist in Deutschland telefonisch kostenlos erreichbar unter 0800 / 1888 433.

Das Angebot der Koordinierungsstelle Nachsorge, Opfer- und Angehörigenhilfe (NOAH) des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) der Bundesrepublik Deutschland richtet sich an Deutsche, die im Ausland von schweren Unglücksfällen und Katastrophen betroffen sind. Schwere Unglücksfälle und Katastrophen wie das Erdbeben in der Türkei und in Syrien können sowohl für die unmittelbar Betroffenen als auch für Angehörige, Hinterbliebene oder Vermisste psychisch belastend sein. Familienangehörige, Freunde, Kollegen/innen sind dann häufig wichtige und hilfreiche Ansprechpartner.

Angebote für Betroffene

Bei Unglücken im Ausland kann die Koordinierungsstelle NOAH unmittelbar Betroffene, Angehörige und weitere nahestehende Personen durch folgende Angebote unterstützen. NOAH

- berät telefonisch durch eine 24-Stunden-Hotline,
- vermittelt wohnortnahe psychosoziale Akuthilfe (Notfallseelsorge, Krisenintervention, Notfallpsychologie etc.),
- vermittelt Begleitpersonen für an den Unglücksort reisende Angehörige,
- berät und vermittelt längerfristige professionelle Hilfen (psychosoziale Beratungsstellen, Psycho(trauma)therapie etc.),
- unterstützt bei administrativen und rechtlichen Fragen und Problemen,
- hilft bei der Kontaktaufnahme zu anderen vom Unglück betroffenen Personen,
- unterstützt bei der Organisation und Durchführung von Angehörigen- und Hinterbliebenentreffen, Gedenkveranstaltungen und Jahrestagtreffen.

Homepage NOAH erreichbar unter: https://www.bbk.bund.de/DE/Themen/NOAH/noah_node.html

Text: Gerhard Krayss

MIETGESUCHE

Zwei naturverbundene Frauen Ü50 suchen wegen Eigenbedarfs-Ankündigung des Vermieters ein neues Zuhause, z.B. ein Haus mit 2 Wohnungen oder eine andere passende Wohnmöglichkeit, gerne auch im ländlichen Bereich, mit Garten wäre schön. Wir arbeiten in sozialen/pädagogischen Berufen mit gesichertem Einkommen und leben bisher in gut funktionierender Hausgemeinschaft. Unsere Email: mail2ud@gmx.de

AUS DER LANDWIRTSCHAFT



Kai Wilde
Gärtnermeister
Gartenpflege

- Baumschnitt 88281 Unterankenreute
- Sträucherschnitt 0163 4208580
- Obstbaumschnitt

GESUNDHEIT

**Schmerzen?
Kälte! Alphacooling!**

Testen Sie kostenlos. Die sanfte ultraschnelle Kälteanwendung - nur über die Handflächen. Alphacooling ist anzuwenden bei Rückenschmerzen, Rheuma, Arthritis, Nervenschmerzen, Zerrungen, Karpaltunnelsyndrom, Gelenkschmerzen, Migräne, Muskelschmerzen, Sportverletzungen uvm.

www.alphacooling.de

Tel. 0751 / 35505914

Jetzt kostenlose Kälteanwendung buchen!

Sportmed Wagner
Herrenstrasse 38
88212 Ravensburg



Sie haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Melden Sie sich direkt bei unserem Zustell-Team, wir kümmern uns darum.

Telefon: **07154 8222-30**
Online: www.duv-wagner.de/reklamation

Druck + Verlag **WAGNER** Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 8/9

BAUEN & WOHNEN



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag **WAGNER**

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT

IHR TESTAMENT HILFT!
www.im-geben-weiterleben.de

Was ist Alzheimer?

Was ist Alzheimer?

Die Broschüre gibt einen Überblick über Symptome, Diagnose, Therapie sowie den Verlauf der Alzheimer-Erkrankung. Bestellen Sie den kostenfreien Ratgeber!

www.alzheimer-forschung.de/alz
0800 - 200 400 1



Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

STELLENANGEBOTE

stadt weingarten

Sie wollen neue Erfahrungen sammeln und sich engagieren? Dann ist der

Bundesfreiwilligendienst

genau das Richtige!

Wir suchen ab September 2023 interessierte Freiwillige (m/w/d) für unsere Einsatzstellen:

- Kultur und Tourismus
- Museen / Archiv
- Team Jugendarbeit
- Volkshochschule
- Grundschulbetreuung und Horte

Alle wichtigen Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.weingarten-online.de/stellen





Nothilfe für Menschen aus der Ukraine

Ihre Spende als CARE-Paket.
IBAN: DE 93 3705 0198 0000
0440 40
oder www.care.de



Haushälter/in (m/w/d) gesucht

Junge Familie mit Kleinkind sucht freundliche und zuverlässige/n **Haushälter/in in Bodnegg**, für Haushalt, Wäsche, Reinigung & Einkäufe. Idealerweise mit eigenem PKW.

Auf **Teilzeit** angemeldet inkl. Versicherung **ca. 16-20 Wochenstunden**, flexible Arbeitszeiten nach Vereinbarung. Faire Bezahlung auf Stundenbasis. Gerne melden unter: 0171 / 363 44 66

stadt weingarten



In der Stadtverwaltung Weingarten arbeiten über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für das Wohl der mehr als 26.000 Bürgerinnen und Bürgern und gestalten die Weiterentwicklung der Stadt. Unweit des Bodensees gelegen, ist die moderne Hochschulstadt ein familienfreundlicher Wohnort mit hoher Lebensqualität und breitem Kultur- und Freizeitangebot.

Wir suchen Sie für verschiedene Abteilungen:

Rechnungsprüfungsamt:

- **Prüfer/in** (m/w/d)

Stadtplanung und Bauordnung:

- **Stadtplaner/in / Regionalplaner/in / Geograf/in** (m/w/d)

Interessiert? Alle wichtigen Informationen zu den Stellen finden Sie auf unserer Homepage:
www.weingarten-online.de/stellen



Wir suchen:

Lohnbuchhalter (m/w/d) mehr Infos: www.steuerberater-stoeckert.de
auf Mini-Job-Basis (25 €/Std.) ab sofort
Suchen Sie einen kleinen lukrativen Nebenjob? Haben Sie Erfahrung mit DATEV-LODAS? Ist Ihnen ein nettes Team wichtig? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Bodnegger Straße 6
88287 Grünkraut
0751 - 76 96 07-0
mail@stoeckert.info



Felix Stöckert
Dipl.-Volkswirt
Steuerberater

WIR SUCHEN



- **Kindergartenleitung** (m/w/d)
für unseren fünfgruppigen Eduard-Mörrike-Kindergarten, 100 %, befristet
- **Krankheitsvertretung** (m/w/d)
für unsere Hausgruppen, Teilzeit, befristet
- **Pädagogische Fachkraft oder Kindergartenhelfer** (m/w/d)
für unsere Waldwichelgruppe des fünfgruppigen Eduard-Mörrike-Kindertagesstätten in Teilzeit mit 35 %, befristet

Weitere Informationen finden Sie auf:
www.weingarten-evangelisch.de

Die Kath. Gesamtkirchengemeinde **Weingarten** sucht für ihre viergruppige **Kindertagesstätte Corbellini** und die zweigruppige **Kindertagesstätte Joseph Gabler** baldmöglichst oder ab 01.09.2023 eine/n

Erzieher*in (m/w/d)
oder sonstige Päd. Fachkraft nach §7 KiTaG (für Corbellini in Vollzeit)
und ein/e **Anerkennungspraktikant*in** (m/w/d)
oder eine **Erzieher*in / Päd. Fachkraft** (für Joseph Gabler mit 60%)

Nähere Informationen zu der Stelle finden Sie unter: <http://jobs.drs.de>

Fragen zu den Stellen beantwortet Ihnen gerne vorab die Leitung der Kita Corbellini, Frau Heymann, Tel. 0751-43333 und die Leitung, Frau Assfalg im Joseph Gabler, Tel. 0751-59453.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an das **Katholische Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben**, Zeppelinstr. 4, 88353 Kißlegg; Z. Hd. Frau Nörz, hnoerz@kvz.drs.de

Flutkatastrophe.
Sie können das Blatt wenden.




Spenden unter:
caritas-international.de



TelefonSeelsorge

JEDER BRAUCHT MAL HILFE



0800-1110111
0800-1110222
www.telefonseelsorge.de

HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016



Unser Ziel:
Kein Kind soll auf der Straße enden!

Informationen unter
www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

Wir suchen ab sofort für unser Team in Vogt

LAGERISTEN M/W/D
mit Führerschein CE

MAYER
BAUSTOFFE FLIESEN

Werben mit Erfolg

GESCHÄFTSANZEIGEN

Sie im Blickpunkt!

Ab jetzt Beilagenwerbung auch in Weingarten möglich bei maximaler Reichweite Ihrer Werbebotschaften **PLUS 50 % Ersparnis** bis März.

- effektiv
- erfolgreich
- zielgruppenorientiert



- Auflage 12.000 Exemplare
- Ab 70 € je Tsd. Stück (bis 20 gr., 5 € je weitere 5 gr.)

Rufen Sie uns gleich an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

PflegeHilfe ⁺
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause

 Stundenweise Haushaltshilfe **24** 24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Wir bauen...

Lothar Heine

Zimmerer | Schreiner | Maler | Flaschner | Energie

Wir bieten seit 30 Jahren Lösungen aus einer Hand bei **Neubau, Umbau und Renovierung.**

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort einen

- Anlagenmechaniker Sanitär-/Heizungs-/Klimatechnik (m/w/d)
- Metallbauer – Schlosser (m/w/d)

mit abgeschlossener Berufsausbildung und Führerschein Klasse B.

Wir bieten einen unbefristeten Arbeitsplatz in Vollzeit, Baustellen in der Region, gutes Betriebsklima, junges Team, abwechslungsreiche Tätigkeit, Fortbildungsmöglichkeiten.

Interessiert? – dann bewerben unter: info@lothar-heine.de

Lothar Heine | Schattbacher Straße 8 | 88279 Amtzell
Telefon 0 75 20 | 55 55 | www.lotharheine.de

Zimmerer | Schreiner | Maler | Flaschner | Energie

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt

Unsere Wochenendangebote

gültig vom 16.02. 18.02.2023

Deutschland Möhren 1 kg	€ -,-95
Italien Kopfsalat Stück	€ 1,25
Deutschland Chinakohl 1 kg	€ 1,49
Italien Orangen 1 kg	€ 2,99
An der Theke: Paprikalyoner 100 g	€ 1,49



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten
Solange der Vorrat reicht!

FRISCH KOST LADEN

Rosenhäusle

...näher geht's nicht!

Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Rosenhäusle - Tipp:
YaKön - Superfood
Essbare Wurzel aus heimischer Produktion, zum Grillen, Kochen und roh als Salat oder Smoothie

Rosenhäusle Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend
Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Wochenangebot

gültig vom 16.02. bis 22.02.2023

Oberstadt Metzgf' Weingarten:	
Schweinerücken 100 g	€ 1,19
Rote 100 g	€ 1,29
Käsetheke: Rubachtaler Alt 45% Fett i. Tr., 100 g	€ 2,69
Dauerhaft günstig: FamilyPacks Wurst (ab 1,2 kg pro Sorte) Saiten / Rote / Weißwürste / Geschlagene	
Martini Aperitivo 0,75 l Flasche	€ 5,99
Rapso Rapsöl 0,75 l Flasche	€ 4,99